



PIRNAR®

**BEDIENUNGSANLEITUNG
SERVICEHEFT**

2020 - V. 2

WIR GRATULIEREN ZU IHRER AUSGEZEICHNETEN AUSWAHL!

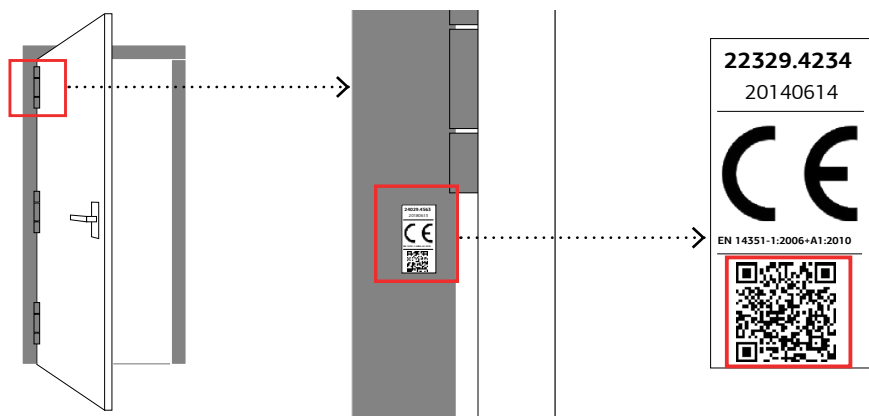
Wir fühlen uns geehrt, dass Sie uns Ihr Vertrauen geschenkt haben.

Sie haben erstklassiges Wissen, Technologie sowie Qualität ausgewählt. Die von Ihnen gekaufte Türe ist ein Unikat aus besten Materialien, handgefertigt, kompromisslos und mit größter Genauigkeit gefertigt. Ein Ergebnis der langjährigen Entwicklung und Tradition. Konstruiert um Ihnen Jahrzehnte dienen zu können.

Weil Wartung und Pflege auch bei Türen sehr wichtig ist, empfehlen wir Ihnen die Bedienungsanleitung zu lesen. Diese Anleitungen, wurden sorgfältig für Ihre Tür spezifisch vorbereitet und enthalten Informationen über ANLEITUNGEN, EINSTELLUNGEN, REINIGUNG, PFLEGE UND WARTUNG, BELÜFTUNG UND KONDENSATION, TIPPS UND WARNHINWEISE BEI DER MONTAGE, HÄUFIGE FEHLER, GARANTIEBESTIMMUNGEN UND ELEKTRISCHEM ANSCHLUSSES.

Zugriff zu den spezifisch vorbereiteten Bedienungsanleitungen bekommen Sie durch das Scannen des QR Codes an Ihrer Türe. Bitte den unten angeführten Anleitungen folgen.

Link: <https://home.pirnar.de>



Pirnar Türen sind hochwertige Produkte. Für die langfristige Sicherung der Verwendbarkeit und auch für die Vermeidung von Personen- und Sachschäden ist eine professionelle Wartung und Pflege erforderlich. Grundlage hierfür sind die Informationen in dieser Broschüre. Die Nichtbeachtung dieser Informationen kann zum Ausschluss von Gewährleistungs- und Produktgarantien führen. Die Gewährleistung und die Lieferbedingungen decken keine Funktionsschäden oder keinen Verschleiß an Teilen ab, die während des normalen und professionellen Gebrauchs auftreten. Es schließt auch Verletzungen aus, die mit unsachgemäßer Verwendung verbunden sind, und die Verwendung von Produkten, die nicht den Bestimmungen entsprechen, ebenso wie die Durchführung von Reparaturen durch unbefugtes Personal. Für die Verwendung der Tür gemäß den Bestimmungen ist das Öffnen und Schließen der Flügel an den vertikal eingebetteten Elementen zu berücksichtigen. Beim Schließen der Flügel muss die Dichtung gegen die Kraft überschritten werden. Der von diesem abweichende Gebrauch steht nicht im Einklang mit den Bestimmungen.

I. ANLEITUNGEN:	5
I.1 Sicherheitshinweise und Anweisungen	6
I.2 Das Öffnen der Haustür	7
I.2.1 Verriegelungen	8
I.2.2 E-Öffner	13
I.2.3 Türspaltsicherung ARMO COMFORT LIMIT	14
I.2.4 Fingerscanner SECURO	15
I.2.5 Fingerscanner ARTE BLUETOOTH	18
I.2.6 Codetaster SECURO	22
I.2.7 Fernbedienung SECURO	24
II. EINSTELLUNGEN:	27
II.1 Einstellungen von mechanischen Elementen	28
II.1.1 Empfängereinstellungen	28
II.1.2 Einstellung des E-Öffners	28
II.1.3 Einstellung der Türspaltsicherung	29
II.1.4 Einstellung der Türbänder für Aluminiumtüren ADS HD	30
II.1.5 Einstellung der Verdeckt Türbänder für Aluminiumtüren VL BAND 100	32
II.1.6 Einstellung der Türbänder für Holztüren BAKA PROTECT 4048	34
II.1.7 Einstellung der Türbänder für Holztüren BAKA PROTECT 4010	35
II.1.8 Einstellung der Verdeckt Türbänder für Holztüren TECTUS	36
II.1.9 Einstellung des Türschließers TS 3000, TS 5000	37
II.1.10 Einstellung des Türschließers	39
II.1.11 Zylinderaustausch	40
III. ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE:	43
IV. REINIGUNG, PFLEGE UND WARTUNG:	47
IV.1 Pflege von pulverbeschichteten Oberflächen aus Aluminium	50
IV.2 Pflege von Holzoberflächen	50
IV.3 Pflege von Glasoberflächen	50
IV.4 Dichtungspflege	51
IV.5 Beschlagspflege	51
IV.6 Edelstahlpflege	51
IV.7 Reinigung, pflege und wartung von holztüren	52
IV.8 Einstellungen, Wartung und Pflege der Sicherheitstürverriegelungen	53
V. BELÜFTUNG UND KONDENSATION	55
VI. TIPPS UND WARNHINWEISE DER MONTAGE DER EINGANGSTÜR	57
VII. HÄUFIGE FEHLER UND IHRE BEHEBUNG	59
VIII. GARANTIESCHEIN	63

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen über Ihre Haustüre. Wir bitten Sie die gut aufzubewahren damit Sie diese bei einem eventuellen Service dem Fachpersonal vorlegen können.

Die Gebrauchs- und Wartungsanleitungen sind Bestandteil der allgemeinen Geschäftsbedingungen. Wir behalten uns das Recht vor, die Angaben zu ändern. Garantigültigkeit nur bei vorgelegter Rechnung. Mögliche Fehler im Text.



I.
ANLEITUNGEN

5

I. ANLEITUNGEN

I.1 Sicherheitshinweise und Anweisungen

Beachten Sie folgende Punkte:

- Vermeiden Sie den Türflügel zu belasten.
- Vermeiden Sie dass der Flügel gegen die Türleibung stößt, da dies zu irreparablen Schäden am Beschlag, Rahmen, Türblatt oder anderen Teilen der Tür führen kann. Bei Wind oder Zugwind muss das Türblatt geschlossen und verriegelt sein.
- Legen Sie keine Gegenstände zwischen den Türflügel und den Türrahmen. Aufmerksamkeit ist vor allem beim Schließen wichtig!
- Achten Sie darauf, nicht zwischen dem Türblatt und dem Blendrahmen einklemmen zu lassen!
- Bei geöffneten Türen besteht die Gefahr von Beschädigungen durch den Wind.
- Türen, die nur zugesperrt sind (z. B. Tagesfalle, E-Öffner), erfüllen nicht die Einbruchschutz, Luftdichtheit und Wasserdichtheit Anforderungen.
- **Verwenden Sie geeignete Klebebänder zum Schutz der Oberflächen**, die mit Holz- und Aluminiumoberflächen kompatibel sein müssen. Das Klebeband muss danach schnellstmöglich entfernt werden.
- Sollten trotz der hohen Sorgfalt während der Bauarbeiten Schmutzreste verbleiben, so sollten diese entfernt werden, ohne dass von aggressiven Mitteln schädliche Rückstände erzeugt werden.
- Bei eingebauten Eingangstüren empfiehlt sich aus Gründen der Wasserdichtheit dringend einen Einbau eines Vordaches, der den direkten Kontakt von Niederschlägen mit der Tür verhindert.
- Sowohl in der Bauphase als auch später sollte eine übermäßige Luftfeuchtigkeit (max. 60 %) vermieden werden. Übermäßige Luftfeuchtigkeit kann Schäden verursachen, z. B. eine Schwellung und Biegung von Holzteilen und damit verbundenen Handhabungsproblemen. Schäden können auch auf dem Beschlag (Korrosion) auftreten, und es kann zu Schimmel und einem ungesunden Wohnklima kommen.
- Belüftungssysteme, die Warmluft ausstoßen, und andere Heizelemente, die in unmittelbarer Nähe der Haustür montiert sind, verursachen vor allem während des Winters Kondenswasser auf der Innenseite der Tür. Die erwärmte Luft wird abgekühlt, wenn sie mit der kühleren Oberfläche der Eingangstür in Kontakt kommt, und ihr Taupunkt sinkt ab. Wenn die Temperatur der abgekühlten Luft unter diese Temperatur fällt, wird Kondenswasser aus der Luft entnommen. Nicht empfehlenswert ist der Einbau von Heizkörper, Bodenheizung oder Belüftungssysteme in der unmittelbaren Nähe der eingebauten Türen.
- Es ist notwendig, zu hohe Luftfeuchtigkeit im Gebäude zu vermeiden. Die Konsequenz zu hohen Luftfeuchtigkeit ist die Biegung des Türflügels (schlechter Anpressdruck) und das Auftreten von Oberflächenschäden. Solche Schäden an Holztüren sind kein Gegenstand einer Beanstandung.
- In Räumen mit erhöhter relativer Luftfeuchtigkeit muss eine angemessene Raumlüftung gewährleistet sein.
- Scharfe Kanten können bei unachtsamem oder ungenauem Handeln mit den Türelementen Schäden verursachen.
- Bei der Wahl der Türfarbe sollte darauf geachtet werden, wo die Tür montiert ist, denn die Tür kann bis zu 80 °C, vor allem bei dunkleren Türfarben und direkter Sonneneinstrahlung, erwärmt werden. Eine solch hohe Temperatur beeinflusst die Biegung des Türblatts und führt damit zu einer schlechteren Abdichtung und größerem Kraftaufwand beim Verriegeln der Tür. Bei der heißen Oberfläche besteht Verbrennungsgefahr!
- **Der Bimetall-Effekt** ist ein Phänomen beim Biegen von Material aufgrund der unterschiedlichen Streckung von zwei miteinander verbundenen Materialien mit unterschiedlichem Wärmeausdehnungskoeffizienten. Das Phänomen ist charakteristisch für thermisch isolierende Konstruktionen. Hierbei handelt es sich um Strukturen, deren Profile aus internen und externen Halbprofilen bestehen, die fest mit Isoliermaterial verbunden sind. Die bimetalische Wirkung beeinflusst die Funktion der Abdichtung, besonders in den heißen und kalten Jahreszeiten, wenn die Unterschiede zwischen der Außen- und der Innentemperatur am höchsten sind. Bedingte Probleme können durch konventionelle Maßnahmen und eine ordnungsgemäße Planung gemildert werden. (Zum Beispiel wird das „Sommerproblem“ teilweise vom Vordach reduziert.) Das Biegen auf der Bandseite wird einfach durch die Installation eines dritten Bandes vermieden. Auf der Verriegelungsseite kann es zu Störungen in den Verriegelungs- und Dichtungsfunktionen kommen. **Dieses Phänomen ist physikalisch bedingt, lang bekannt und anerkannt als Teil eines allgemeinen technischen Zustandes.**
- Die Schutzfolie wird ausschliesslich für den Schutz des Elementes während des Produktionsprozesses, des Transports und der Montage verwendet.
- **Die Schutzfolie sollte vor der Montage entfernt werden**, eine spätere Entfernung der Folie kann die Oberfläche beeinflussen und das Abziehen erschweren. (Richtige Lagerung wichtig)
- Bei eingebauten Haustüren die nach außen aufgehend sind, ist es bezüglich der Dichtigkeit empfehlenswert bzw. erforderlich eine Überdachung / Vordach zu montieren. Dies verhindert den direkten Kontakt von Wasser beim Niederschlägen mit der Tür.
- Nur vollständig geschlossene Türen ermöglichen eine einwandfreie Abdichtung !!

I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

Für das Öffnen der Haustür ist es möglich, einen Türdrücker, Griff oder Türknapf zu verwenden. Durch das Drücken des Türdrückers, werden die Schwenkriegel bei der Verriegelung gelöst und die Tür kann geöffnet werden. Im Fall dass die Tür mit einem Griff oder Türknapf ausgestattet ist, wird die Tür mit Hilfe eines Schlüssels geöffnet. Lösen Sie die Verriegelung, indem Sie den Schlüssel in die entgegengesetzte Verriegelungsrichtung bis zum Anschlag drehen. Sperren: Mit der vollständigen Drehung des Schlüssels in Schließrichtung werden die Verriegelung und andere Blockaden (Stifte, Haken) in die Öffnungen bewegt, die Türe ist verriegelt. Beim Öffnen der Tür von außen ziehen Sie die Tür zu sich heran, um die Stärke der Dichtungen zu überwinden und die Stifte zu entlasten. Wenn Sie die Tür von innen öffnen, schieben Sie die Tür von sich weg, um die Stärke der Dichtungen zu überwinden und die Stifte zu entlasten. Die Tür ist so einfacher zu entsperren und zu öffnen.



I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.1 VERRIEGELUNGEN

MECHANISCHE VERRIEGELUNGEN **ARMO, ARMO MAX**

Typ:
3 oder **5**-Punkt Verriegelung

Riegeln:
1 Hauptriegel – **2** oder **4** Schwenkriegel

Verriegelung:
2-fache Drehung des Schlüssels

Entriegelung:
2-fache Drehung des Schlüssels

Zusätzliche Verriegelung: siehe Abschnitt
I.2.3 Türspaltsicherung



Sicherheitsschwenkriegel ARMO



Schema des Verriegelung

I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.1 VERRIEGELUNGEN

AUTOMATIKVERRIEGELUNGEN **ARMO COMFORT**, **ARMO COMFORT LIMIT**
 ELEKTRO AUTOMATIKVERRIEGELUNGEN **ARMO ELECTRO COMFORT**



<https://vimeo.com/232607378>



Typ:
 3-Punkt Verriegelung

Riegeln:
 1 Hauptriegel – 2 Schwenriegel

Verriegelung:

Die 2 Schwenriegel und die 2 Dichtigkeits Elemente werden mechanisch-automatisch aktiviert, sobald die Tür geschlossen wird.

Entriegelung **ARMO COMFORT** und **ARMO COMFORT LIMIT**:

AUSSEN: manuell, mit einem Schlüssel

INNEN: manuell, mit der Betätigung des Türdrückers

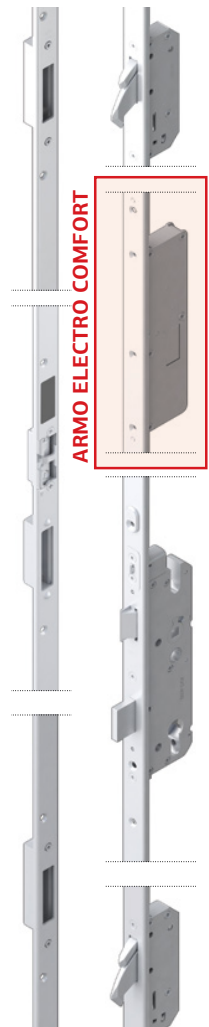
Entriegelung **ARMO ELECTRO COMFORT**:

AUSSEN: durch ein Zutrittssystem (Fingerscanner, Codetastatur, Transponder, fremd Zutrittssystem).

INNEN: manuell, mit der Betätigung des Türdrückers

ARMO COMFORT LIMIT

Zusätzliche Verriegelung: siehe Abschnitt **I.2.3 Türspaltsicherung**



Sicherheitsschwenriegel und Dichtigkeitselement – ARMO COMFORT



UM MOTOR- UND SCHLOSSCHÄDEN ZU VERMEIDEN, IST WÄHREND DEM ENTRIEGELUNGSVORGANG, DIE BETÄTIGUNG DES TÜRDÜCKERS NICHT ZU EMPFEHLEN! IM FALLE, DASS DIE TÜR MANUELL MIT DEM SCHLÜSSEL VERRIEGELT IST, IST DER ELEKTROMOTOR BLOCKIERT.

Schema des Verriegelung

I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.1 VERRIEGELUNGEN

AUTOMATIKVERRIEGELUNGEN **ARMO COMFORT**, **ARMO COMFORT LIMIT**
ELEKTRO AUTOMATIKVERRIEGELUNGEN **ARMO ELECTRO COMFORT**

DIE ANGELEHNTE TÜR KANN WEGEN DURCHZUG, WIND, HAUSTIEREN ODER UNTERDRUCK AUFGEHEN!

a. Hauptriegel mit Schlüssel aktiviert:



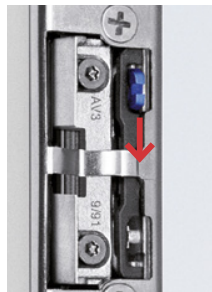
Die Tür ist verriegelt. Der innere Türdrücker ist blockiert.

b. Tagesfunktion:



Öffnen der Tür durch Schieben / Stoßen.

c. Nachtfunktion:



Automatisch an 3 Punkten verriegelt.

I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.1 VERRIEGELUNGEN

VOLLMOTORISCHE VERRIEGELUNGEN ARMO ELECTRO COMFORT BLUE MOTION

Typ:
3-Punkt Verriegelung

Riegeln:
1 Hauptriegel – 2 Schwenkriegel

Verriegelung:
Die 2 Schwenkriegel und der Hauptriegel werden elektromotorisch-automatisch aktiviert, sobald die Tür geschlossen wird.

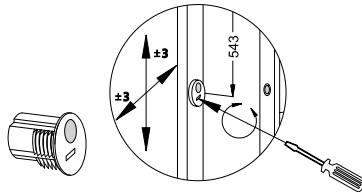
Entriegelung:
AUSSEN: durch ein Zutrittssystem (Fingerscanner, Codetastatur, Transponder...). Wenn die Tür nach dem Entriegeln innerhalb von 8 Sekunden nicht geöffnet wird, wird die Tür automatisch wieder verriegelt.

INNEN: manuell, mit der Betätigung des Türdrückers

WICHTIG: Einstellung des Magnets



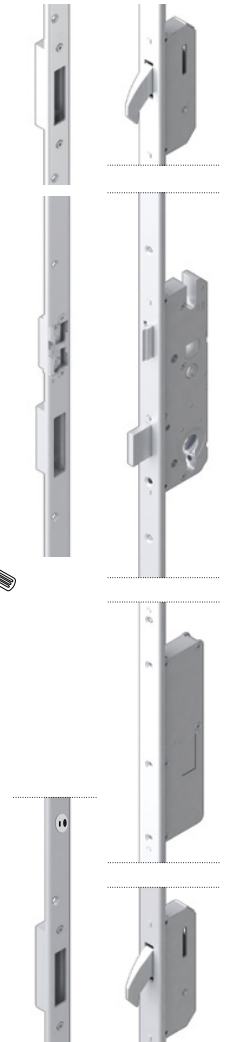
BEIM WECHSEL DES ZYLINDERS MUSS DER NEUE ZYLINDER DIE FZG-FUNKTION HABEN!



Sicherungsstift des ARMO ELECTRO COMFORT blueMotion



BlueMotion Magnet und Gegenmagnet



Schema des Verriegelung



WÄHREND DES MOTORISIERTEN AUFSCHLIESSENS DER TÜR NIE DEN TÜRDÜCKER VERWENDEN. MÖGLICHE SCHLOSSCHÄDEN!

I. ANLEITUNGEN

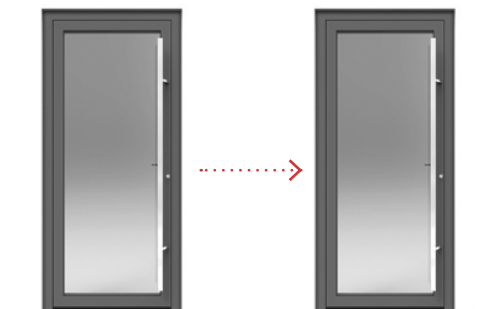
I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.1 VERRIEGELUNGEN

VOLLMOTORISCHE VERRIEGELUNGEN ARMO ELECTRO COMFORT BLUE MOTION

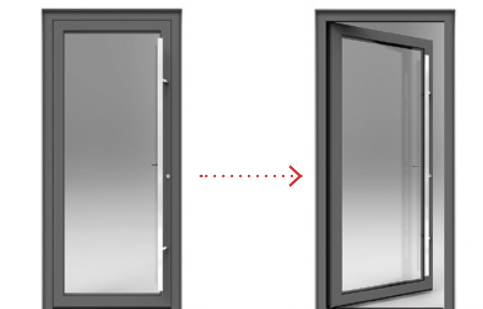
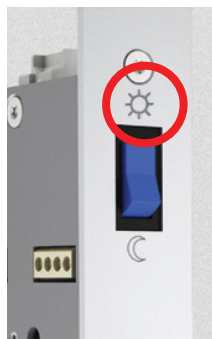
DIE ANGELEHNT E TÜR KANN WEGEN DURCHZUG, WIND, HAUSTIEREN ODER UNTERDRUCK AUFGEHEN!

a. Hauptriegel, mit Schlüssel aktiviert:



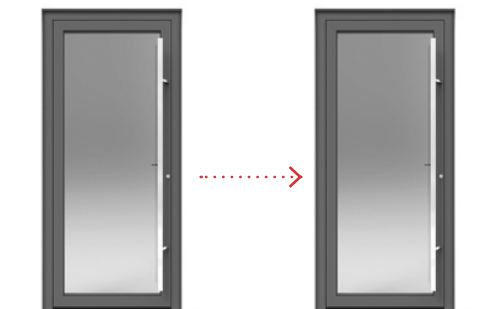
Die Tür ist verriegelt.

b. Tagesfunktion:



Öffnen der Tür durch Schieben / Stoßen.

c. Nachtfunktion:



Automatisch an 3 Punkten verriegelt.

I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.2 E-ÖFFNER

DIE ANGELEHNTE TÜR KANN WEGEN DURCHZUG, WIND, HAUSTIEREN ODER UNTERDRUCK AUFGEHEN!

WICHTIG: Nur für Türen mit einem Griff oder Türkopf an der Außenseite geeignet.

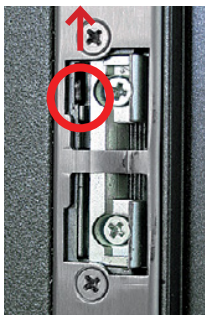
Standardposition:

Geschlossen durch die Schlossfalle. Wichtig! Die Tür ist dabei nicht verriegelt!

Tägliche Öffnung:

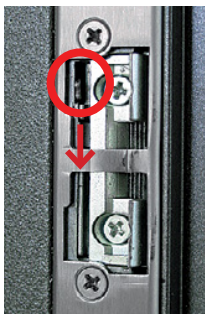
Die Tür kann jederzeit geöffnet werden bei entriegeltem Zustand.

a. Tagesfunktion:



Öffnung der Türe durch Schieben / Stoßen.

b. Standardposition:



Vrata so zaprta z zunanje strani.



DURCH DIE VERWENDUNG DER ELEKTRISCHEN FUNKTION, ÖFFNEN SIE DIE TÜR MIT EINEM EINFACHEN SCHUB IN DIE RICHTUNG DES ÖFFNENS (GILT NUR FÜR TÜREN DIE NICHT VERRIEGELT SIND).

I. ANLEITUNGEN

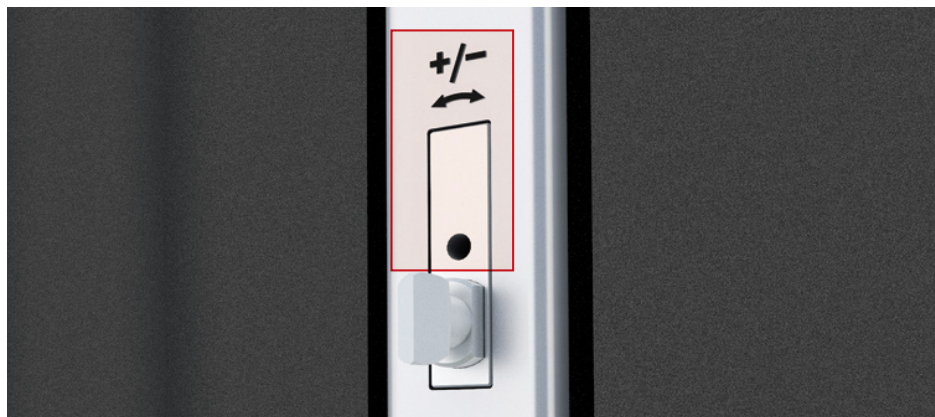
I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.3 TÜRSPALTSICHERUNG ARMO COMFORT LIMIT

Die Türspaltsicherung wird von innen durch den Drehknopf gesperrt. Das Öffnen erfolgt von innen ebenfalls mittels des Drehknopfs oder von außen über das Hauptschloss durch den Zylinderschlüssel. Von außen erfolgt die Aufhebung der Sperrfunktion durch die Schlüsselumdrehung.



Türspaltsicherung



Die Teilöffnungseinstellungen werden mit einem 2,5 mm-Sechskantschlüssel Inbus vorgenommen, im Bereich von -3 mm bis +4mm. Die Einstellschraube befindet sich oberhalb des Teilöffnungsstiftes.



BEI JEDER ANPASSUNG DER TÜREINSTELLUNG MUSS AUCH DER TEILÖFFNUNGSSTIFT EINGESTELLT WERDEN.

I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.4 FINGERSCANNER SECURO

Benützen Sie die gleiche Fingeroberfläche wie beim Speichervorgang. Legen Sie den Finger mit leichtem Druck auf den Fingerscanner. Der erkannte eingespeicherter Fingerabdruck öffnet Ihnen das eingebaute Elektroschloss (Öffnungsgeschwindigkeit je nach eingebautem System).



Fingerscanner SECURO

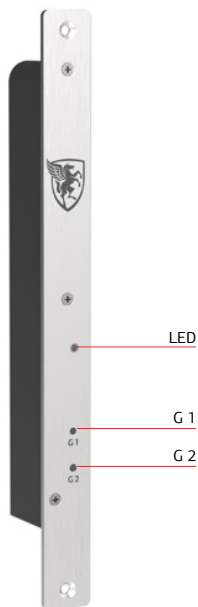


ACHTUNG: Im Falle einer physischen Beschädigung des Fingerscanners, eines Blitzeinschlages oder Gerät Schadens, ist es nicht möglich die Eingangstür mit dem Fingerabdruck zu öffnen. Deswegen ist es dringend, dass sich ein Ersatzschlüssel außerhalb des Objektes befindet. Mit dem Ersatzschlüssel kann die Tür immer mechanisch aufgeschlossen werden.

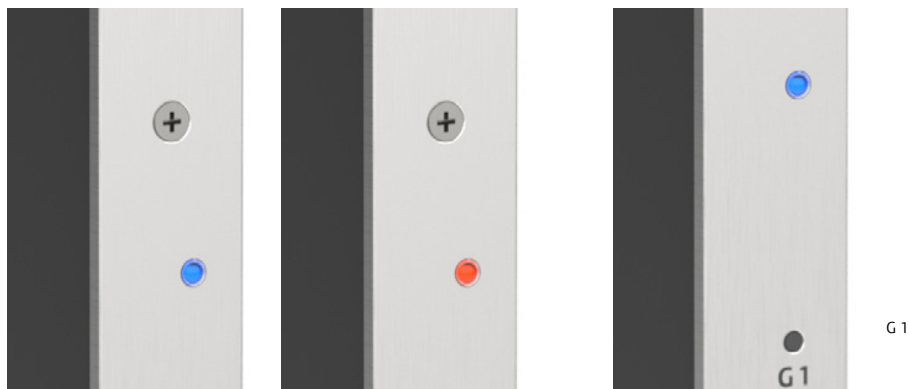
I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.4 FINGERSCANNER SECURO



Kopplung der Programmeinheit mit dem Fingerscanner SECURO



1. Drücken Sie die Taste (G 1) für 10 Sekunden. Nach dem erfolgreichen Zurücksetzen blinkt die LED Anzeige an der Programmeinheit rot/blau. Drücken Sie für 2 Sekunden die Taste (G 1) um die Programmeinheit mit dem Fingerscanner zu koppeln.
2. Nach der erfolgreichen Kopplung blinkt **die LED Anzeige blau**. Bei der Fehlverbindung, Fingerscanner Beschädigung oder falschen Anschluss blinkt die LED Anzeige rot.

I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.4 FINGERSCANNER SECURIO

Fingereinspeichern



3. Für das Einspeichern des Fingerabdrucks muss die LED Anzeige auf der Programmeinheit blau blinken. Drücken Sie die Taste (**G 2**). Nach dem Drücken bitte innerhalb von 10 Sekunden den Finger auf den Fingerscanner legen. Beim erfolgreichem einspeichern des Fingerabdrucks leuchtet die LED Anzeige am Fingerscanner grün und auch ein Bestätigungston.



4. Nach dem Einspeichern des ersten Fingerabdrucks wird die Taste (**G 2**) deaktiviert. Um einen zusätzlichen Fingerabdruck einzuspeichern. Bitte die Tür erneut mit dem gespeicherten Finger entsperren (dabei wird die Taste **G 2** für 5 Sekunden aktiviert) und folgen sei der Anweisung im **Punkt 3**.

5. Sie können bis zu 150 Fingerabdrücke speichern.

System auf Werkseinstellung zurücksetzen

Drücken Sie die Taste (G 1) für 10 Sekunden. Nach dem erfolgreichen Zurücksetzen blinkt die LED Anzeige an der Programmeinheit rot/blau. Drücken Sie für 2 Sekunden die Taste (**G 1**) und die Programmeinheit mit dem Fingerscanner zu koppeln.

I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.5 FINGERSCANNER ARTE BLUETOOTH



<https://vimeo.com/232608194>



Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Ziehen Sie einen eingespeicherten Finger über den Sensor	Status LED leuchtet grün.
			Status LED leuchtet rot.
		Der Finger wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie Schritt 1.	-
2.		Die Tür geht auf!	Status LED leuchtet blau.



FÜR DETAILLIERTE BEDIENUNGSANLEITUNGEN ÜBER DIE PRODUKTE VON EKEY BIOMETRIC SYSTEMS BITTE DIE ORIGINAL BEIGEFÜGTE BEDIENUNGSANLEITUNG BENUTZEN!

I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.5 FINGERSCANNER ARTE BLUETOOTH



<https://vimeo.com/232615939>



Sicherheitscode eingeben

Die Eingabe des Sicerheitscodes gewährt Ihnen Zugang zum Haputmenü. Der werkseitige Code is **99**. Ändern Sie diesen sofort nach der Inbetriebnahme.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie OK .	9.8
2.		Drücken Sie < oder > um Stelle 1 des Codes auszuwählen.	9.8
3.		Drücken Sie OK .	99.
4.		Drücken Sie < oder > um Stelle 1 des Codes auszuwählen.	99.
5.		Drücken Sie OK	EO

I. ANLEITUNGEN

I.2 Einstellungen von elektrische Elementen:

I.2.5 EINSTELLUNG DES FINGERSCANNERS ARTE BLUETOOTH



Das System erlaubt das Einspeichern von maximal **99** Fingern.
Die Fingereinspeicherung ermöglicht Folgendes:

- Einem Nutzer einen Speicherplatz zuzuweisen;
- Dem Finger eine Nummer zuzuweisen (F1, F2, ..., F9 , F0);
- Dem Finger bei der ekey home SE IN plus 2 ein Relais zuzuweisen;
- Die Finger aufzunehmen.

HINWEIS

- Speichern Sie mindestens 2 Finger ein, von jeder Hand einen.
- Lagern Sie eine Nutzerliste an.

Das Einspeichern der Finger wird über das Hauptmenü durchgeführt. Um ins Hauptmenü einzusteigen, geben Sie den Sicherheitscode ein.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie ◀ oder ▶ , bis E0 angezeigt wird.	E0
2.		Drücken Sie OK .	00
3.		Drücken Sie ◀ oder ▶ , um die Nutzernummer auszuwählen. Wenn der Nutzer bereits einen Finger eingespeichert hat, leuchtet ein Punkt rechts.	03
4.		Nur bei Fingerscannern mit RFID-Funktionalität: Drücken Sie OK .	EF
5.		Drücken Sie OK .	F1
6.		Drücken Sie ◀ oder ▶ , um die Fingernummer auszuwählen. Wenn ein Finger bereits unter dieser Fingernummer eingespeichert ist, leuchtet ein Punkt rechts. Der Finger kann überschrieben werden.	F3
7.		Drücken Sie OK .	01
8.		Drücken Sie ◀ oder ▶ , um das Relais auszuwählen. 02 = Doppelrelais (Relais 1 + 2). Die Relaisauswahl gibt es bei Steuereinheiten mit mehr als einem Relais.	02
9.		Drücken Sie OK . Die Steuereinheit ist bereit für das Einspeichern der Finger.	EE














Die Status-LED leuchtet orange

I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.5 FINGERSCANNER ARTE BLUETOOTH

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
10.		Ziehen Sie den Finger über den Sensor. Siehe „Finger ziehen“ in „Richtige Bedienung des Fingerscanners“, Seite 10. Wiederholen Sie diesen Schritt mindestens 2-mal. Zwischen jedem einzelnen Fingerziehen leuchtet der Fingerscanner orange, solange das Einspeichern der Finger nicht abgeschlossen ist.	 Die Status-LED leuchtet grün/Alle LEDs leuchten grün.  Die Status-LED und die Funktions-LED links leuchten grün.  Die Status-LED leuchtet rot/Alle LEDs leuchten rot.  Die Status-LED leuchtet grün, die Funktions-LEDs leuchten rot.  Die Status-LED leuchtet grün, die Funktions-LED links leuchtet rot.
	 oder 	Die Qualität des Fingerbildes reicht aus. Sie kann aber eventuell durch weiteres Fingerziehen verbessert werden. Drücken Sie OK , wenn Sie das Einspeichern der Finger beenden wollen.	-
	 	Das Fingerbild ist schlecht oder der Finger wurde nicht erkannt. Ziehen Sie den Finger nochmals über den Sensor.	-
11.	Keine Handlung notwendig.	-	 Die Status-LED leuchtet blau.



FÜR DETAILLIERTE BEDIENUNGSANLEITUNGEN ÜBER DIE PRODUKTE VON EKEY BIOMETRIC SYSTEMS BENUTZEN SIE BITTE DIE GENEHMIGTEN URSPRÜNGLICHEN BEDIENUNGSANLEITUNGEN!

Admin-Finger-Eintrag:



<https://vimeo.com/232616811>



Appgebrauch:



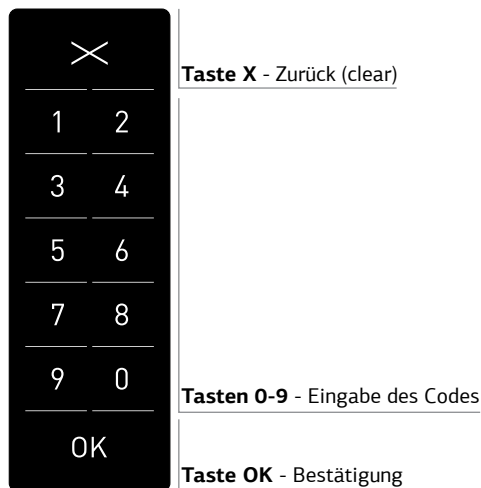
<https://vimeo.com/232617608>



I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.6 CODETASTER **SECURO**



WIR BITTEN SIE, DIESE BETRIEBSANLEITUNG VOR DEM ANSCHLIEßEN DER TASTATUR AN DIE SPANNUNGSVERSORGUNG GRÜNDLICH DURCHZULESEN!

Nach der Montage der Tür muss die Spannungsversorgung 12 V DC **von einer dazu befähigten Person** angeschlossen werden. Die Tastatur ist nach dem Anschluss blau beleuchtet.

Die Codetastatur **SECURO** ist sehr einfach zu bedienen. Bei der Registrierung kann der Nutzer einen beliebigen 4 bis 8-stelligen Zahlencode eingeben.

BEZEICHNUNGEN UND WARNZEICHEN

Die Anlage besteht aus zwei Teilen: der Tastatur, die an einer dem Nutzer zugänglichen Stelle angebracht ist, und dem Steuerungsmodul, das an einer dem Nutzer unzugänglichen Stelle angebracht ist. Um zum Steuerungsmodul zu gelangen ist ein Serviceeingriff notwendig.

INSTANDHALTUNG

Die Anlage bedarf keiner besonderen Instandhaltung. Zur Reinigung sollte man nur schonende Reinigungsmittel beziehungsweise ein feuchtes Tuch verwenden.

I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.6 CODETASTER SECURO

PROGRAMMIERUNG

a. ÄNDERUNG DES ADMIN-CODES

Der im Werk eingestellte Admin-Code ist **1234**. Wir empfehlen Ihnen, diesen umgehend mit Ihrem persönlich ausgewählten Admin-Code zu ersetzen, und zwar so, wie dies in der Anlage beschrieben ist (siehe Diagramm 1). Sie können eine beliebige 4 bis 8-stellige Zahlenkombination auswählen, außer natürlich den schon im Werk eingestellten Code **1234**.

WIR RATEN IHNEN ZU EINER SORGSAMEN VERWAHRUNG DES NEUEN ADMIN-CODES!

- diagram 1
- Licht leuchtet blau**
 - 1 Drücken **OK** und 5 Sekunden halten
 - Licht blinkt rosa**
 - 2 Eingabe des Admin-Codes (Werk 1234) und drücken **OK**
 - Licht leuchtet rosa**
 - 3 Erneute Eingabe des Admin-Codes (Werk 1234) und drücken **OK**
 - Licht blinkt grün . Licht leuchtet rosa**
 - 4 Eingabe des neuen Admin-Codes und drücken **OK**
 - Licht blinkt grün . Licht leuchtet rosa**
 - 5 Erneute Eingabe des neuen Admin-Codes und drücken **OK**
 - Licht blinkt grün und 3x blau**
 - Drücken ~~X~~ für die Wiederaufnahme des Verfahrens.**

b. EINGABE NEUER NUTZERCODES

Zur Eingabe neuer Codes, die neben Ihrem persönlichen Admin-Code auch die Tür öffnen werden, folgen Sie der beigelegten Anleitung (siehe Diagramm 2), es ist eine Eingabe von 100 verschiedenen Nutzer-codes möglich.

WIR EMPFEHLEN IHNEN, DIE NUTZERCODES WEGEN EINES EVENTUELLEN SPÄTEREN LÖSCHENS IN DIE TABELLE DER NUTZERCODES (SEITE 15) EINZUTRAGEN UND DIESE SORGSAM ZU VERWAHREN!

- diagram 2
- Licht leuchtet blau**
 - 1 Drücken **OK** und 5 Sekunden halten
 - Licht blinkt rosa**
 - 2 Eingabe des Admin-Codes und drücken **OK**
 - Licht leuchtet rosa**
 - 3 Eingabe des neuen Öffnungscode und drücken **OK**
 - Licht blinkt grün . Licht leuchtet rosa**
 - 4 Erneute Eingabe des neuen Öffnungscode und drücken **OK**
 - Licht blinkt grün und blau . Licht leuchtet rosa**
 - 5 Drücken ~~X~~ zu den Standby Mode zurückzukehren
 - Drücken ~~X~~ für die Wiederaufnahme des Verfahrens**
- die Wiederaufnahme des Verfahrens.

I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.6 CODETASTER SECURO

c. LÖSCHEN DES NUTZERCODES

Zum Löschen des Nutzercodes befolgen Sie die beigelegte Anleitung (siehe Diagramm 3). Den Admin-Code können Sie nicht löschen, möglich ist nur eine Änderung des Codes (siehe Diagramm 1, Seite 24).



I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.7 FERNBEDIENUNG SECURO

Einführung

Aktivierung von zwei unabhängigen Relais, die beispielsweise zur Steuerung von Motoren, Türen, Garagentüren, Jalousien, motorisierten Vorhängen, Hebevorrichtungen, Toröffnungen, industriellen Bedienelementen und Sicherheitsvorrichtungen benutzt werden können.



I. ANLEITUNGEN

I.2 Das Öffnen der Haustür

I.2.7 FERNBEDIENUNG SECURIO

PROGRAMMIERUNG

2. Ausgänge:

A.

Zeitgleich für 3 Sekunden angeregtes Relais – Schaltbrücke auf 1
Taste 1/3 Aktivierung Relais 1
Taste 2/4/ Aktivierung Relais 2

B.

Relais mit bistabilem Betrieb (zur Aktivierung des Relais eine Taste drücken und zur Deaktivierung dieselbe Taste erneut drücken)– Schaltbrücke auf 2
Taste 1/3 Aktivierung Relais 1 (1 x drücken)
Taste 2/4 Aktivierung Relais 2 (1 x drücken)
Bei erneutem Drücken werden die Relais deaktiviert.

C.

Eine Taste dient der Aktivierung des Relais und die andere der Deaktivierung – Schaltbrücke auf 3

D.

Relais getrennt – keine Schaltbrücke Siehe Tabelle im Handbuch ganz hinten.

3. Code einlernen:

A.

Die Einlerntaste am Empfänger drücken – die LED leuchtet auf – die Taste loslassen und die LED schaltet sich aus, wodurch angezeigt wird, dass die Einlernphase begonnen hat.

B.

Eine beliebige Taste auf der Fernbedienung drücken. Die LED blinkt 5 Mal auf, um zu bestätigen, dass die Informationen erfolgreich gespeichert wurden, anschließend wird der Einlernmodus automatisch verlassen. Der Empfänger verlässt den Einlernmodus in jedem Fall, wenn innerhalb von 32 Sekunden keine Aktion vorgenommen wird.

4. Informationen im Empfangsspeicher löschen:

Die Einlerntaste am Empfänger drücken – die LED leuchtet auf – Taste 8 Sekunden lang gedrückt halten, bis die LED erlischt: die Information im Speicher wurde

I. ANLEITUNGEN

I.2 Einstellungen von elektrische Elementen:

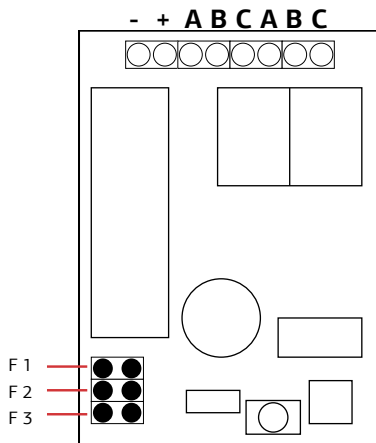
I.2.7 FERNBEDIENUNG SECURIO

4. Ausgang Diagramm:

A (NC) – normal geschlossen

B (COM) – Gemeinsamer Anschluss

C (NO) – normal offen



5. Technische Merkmale:

Betriebsspannung 12V DC

Verbrauch im Ruhezustand $\leq 7\text{mA}$

Betriebstemperatur $-40^{\circ}\text{C} \sim +80^{\circ}\text{C}$

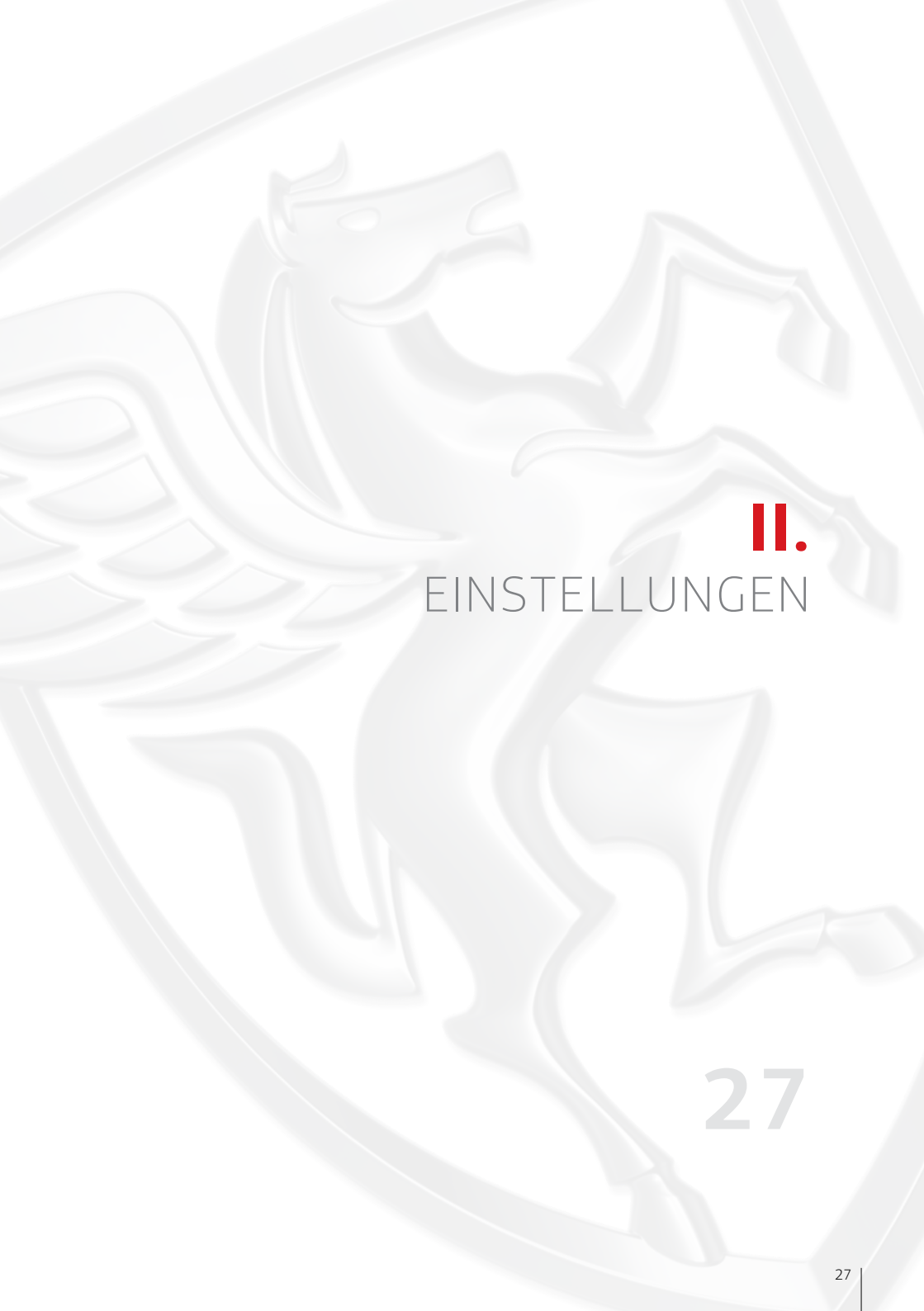
Empfängerempfindlichkeit $\geq -105\text{dBm}$

Betriebsfrequenz 433 MHz

Relais 10A 250VAC oder 10A 30VDC

Abmessungen 74,5x54,5x27mm

Speicherbare Fernbedienungen max. 30 Stück



II.

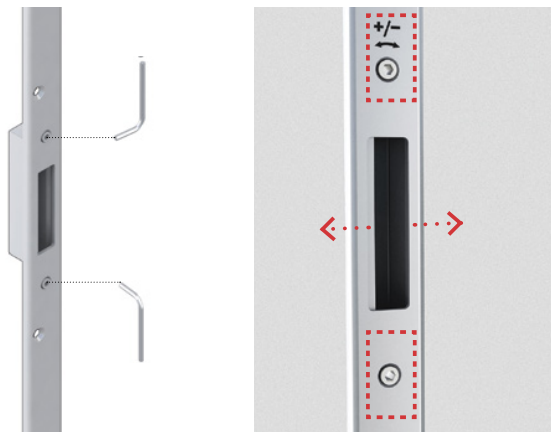
EINSTELLUNGEN

27

II. EINSTELLUNGEN

II.1 Einstellungen von mechanischen Elementen

II.1.1 EMPFÄNGEREINSTELLUNGEN

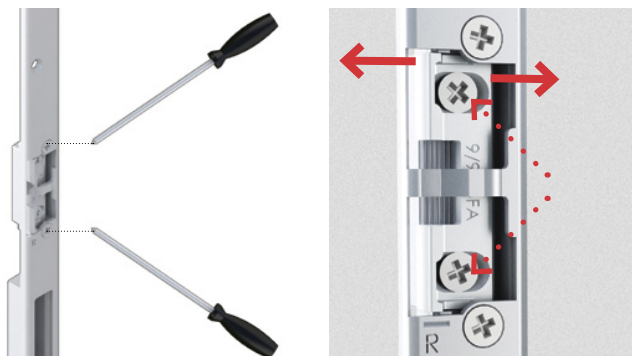


Die Einstellungen der Schließbleche werden mit einem 3 mm-Sechskantschlüssel (Inbus) vorgenommen. Die Einstellschraube befindet sich oberhalb und unterhalb des Schließbleches.

II.1.2 EINSTELLUNG DES E-ÖFFNERS



TÜREN, DIE NUR DURCH DEN E-ÖFFNER GESCHLOSSEN SIND (STANDARDPOSITION), SIND NICHT VOLLSTÄNDIG GESCHLOSSEN BZW. VERRIEGELT! DIE OPTIMALE DICHTUNG DES TÜRELEMENTS WIRD ERST NACH DER VOLLSTÄNDIGEN VERRIEGELUNG GEWEHRLEISTET!



II. EINSTELLUNGEN

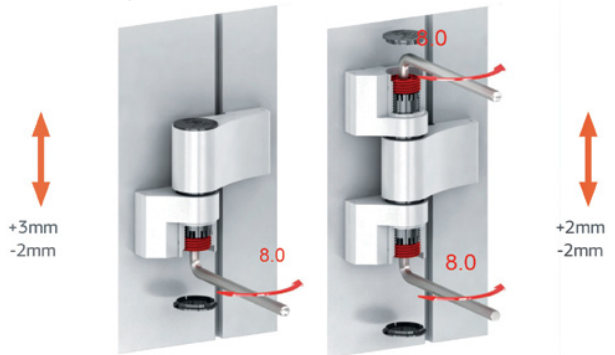
II.1 Einstellungen von mechanischen Elementen

II.1.3 EINSTELLUNG DER ZWEITEILIGEN 3D-VERSTELLBAREN AUSSATZTÜRBÄNDER

a. Vertikaleinstellung



<https://vimeo.com/232611680>



Dreiteilige
Aufsatztürband
(Öffnungsart nach aussen)

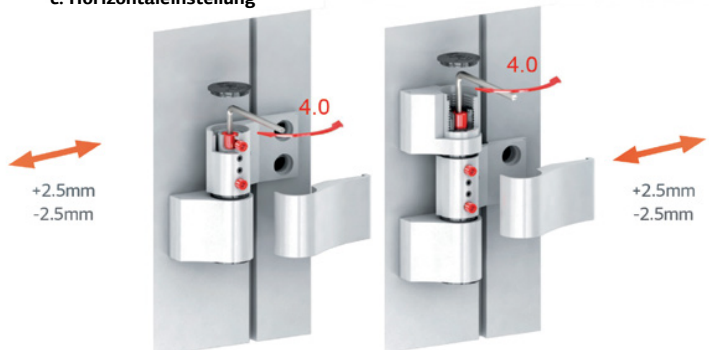
b. Anpressdruckeinstellung



<https://vimeo.com/232612325>



c. Horizontaleinstellung



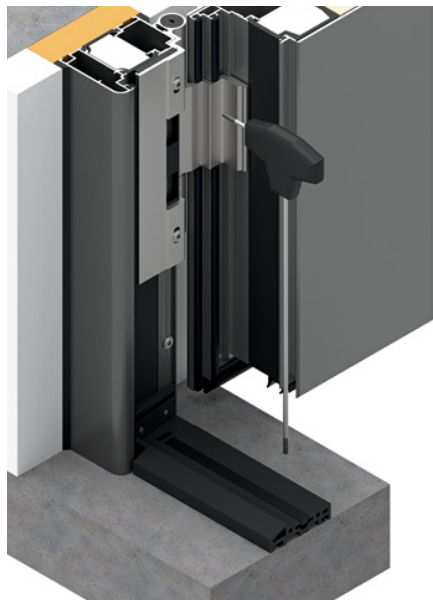
II. EINSTELLUNGEN

II.1 Einstellungen von mechanischen Elementen

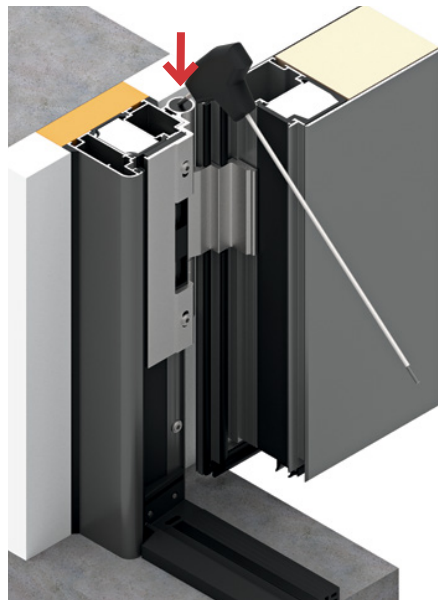
II.1.4 EINSTELLUNG DER ADS HD ROLLENTÜRBÄNDER

Entfernung der Abdeckkappen von den Bändern

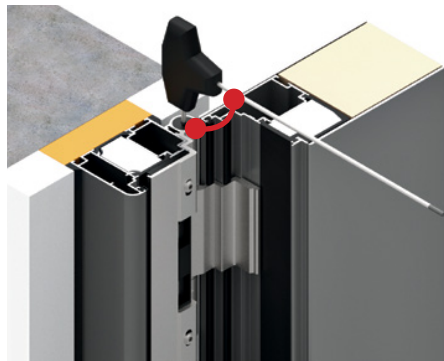
a. Verwenden Sie den Torx Schraubenzieher



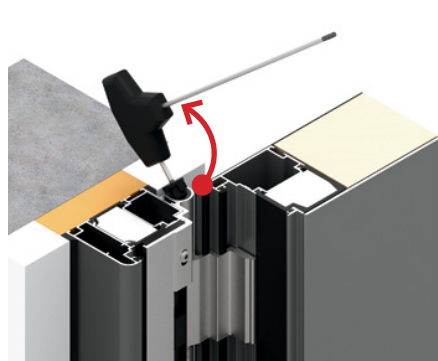
b. Legen Sie den Torx Schraubenzieher in die Abdeckkappe



c. Unter einem Winkel von 90° - ziehen Sie die Abdeckkappe heraus



d. Die Abdeckkappe ist entfernt



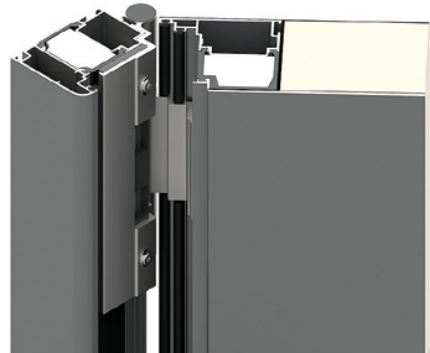
II. EINSTELLUNGEN

II.1 Einstellungen von mechanischen Elementen

II.1.4 EINSTELLUNG DER ADS HD ROLLENTÜRBÄNDER

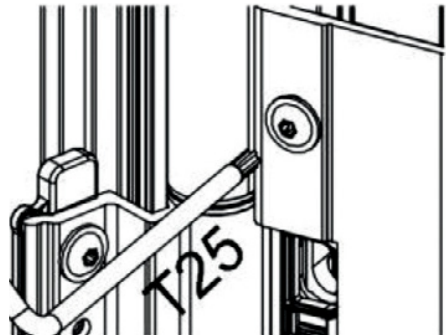
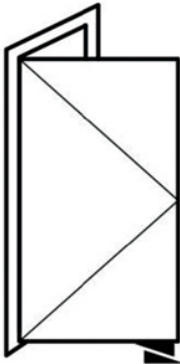


<https://vimeo.com/232613065>



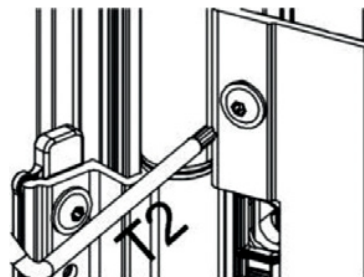
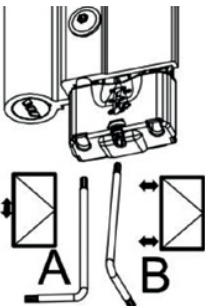
a. Türflügel mittels Keil unterstützen

b. Befestigungsschrauben lösen



c. die Höhe einstellen A, den Spalt einstellen B

d. Befestigungsschrauben wieder festschrauben



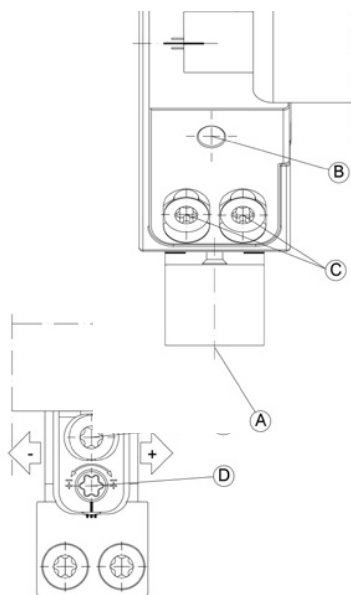
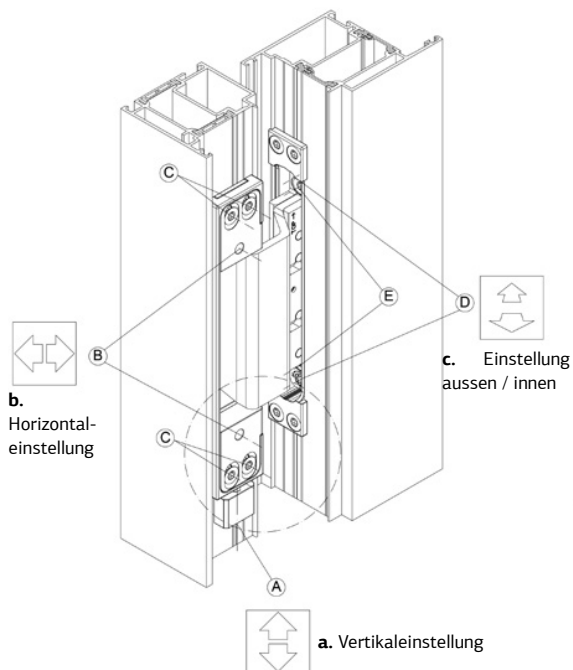
II. EINSTELLUNGEN

II.1 Einstellungen von mechanischen Elementen

II.1.5 EINSTELLUNG DER VERDECKT LIEGENDEN VL BAND 100 TÜRBÄNDER



<https://vimeo.com/255882306>



II. EINSTELLUNGEN

II.1 Einstellungen von mechanischen Elementen

II.1.5 EINSTELLUNG DER VERDECKT LIEGENDEN VL BAND 100 TÜRBÄNDER

a. Vertikaleinstellung

1. C		1. C	
2. A		2. A	
3. C		3. C	
			30 15 30

b. Horizontaleinstellung

	B		
		B	

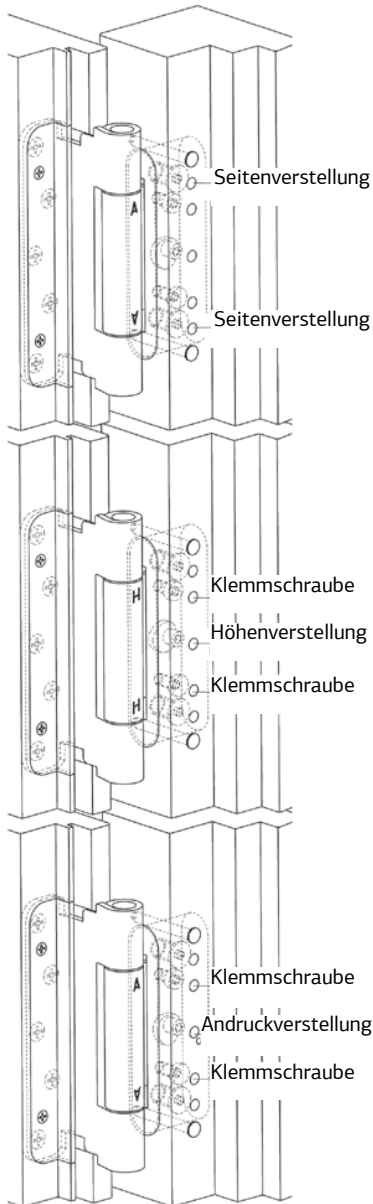
c. Einstellung nach oben / nach unten

	-1 / -0.5	+0.5 / +1	
1. E		1. E	
2. D		2. D	
3. E		3. E	
			30 30 30

II. EINSTELLUNGEN

II.1 Einstellungen von mechanischen Elementen

II.1.6 EINSTELLUNG DER TÜRBÄNDER BAKA PROTECT 4048



a. Seitenverstellung

Beide Verstellschrauben gleichmäßig (max. je eine Umdrehung) in die entsprechende Richtung drehen. Schrägstellung des Rahmenteils und Spannungen auf der Achse aller Bänder vermeiden.

b. Höhenverstellung

Die Klemmschrauben bei allen Rahmenteilen leicht lösen. Durch Betätigen des Verstellcenters beim H-Band, im mittleren Rahmenteil, Türblatt in der Höhe einstellen. Klemmschrauben bei oberem und unterem Band anziehen und mittleres Band entlasten. Klemmschrauben bei allen Rahmenteilen wieder fest anziehen.

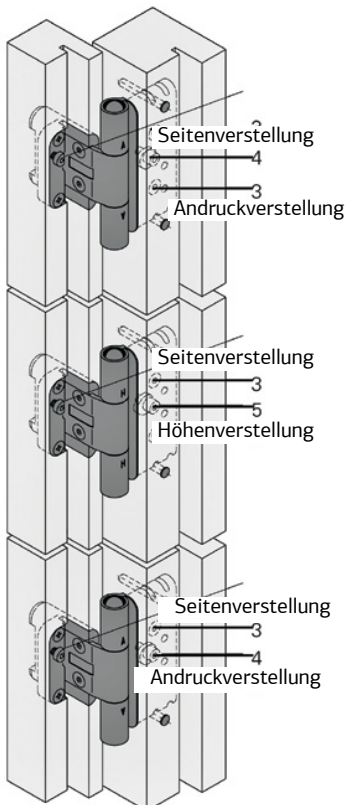
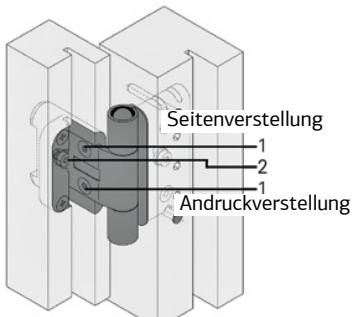
c. Andruckverstellung

Klemmschrauben bei allen Rahmenteilen leicht lösen. Durch Drehung des Verstellcenters bei den A-Bändern im oberen und unteren Rahmenteil Dichtungsdruck variieren. Klemmschrauben bei allen Rahmenteilen wieder festziehen.

II. EINSTELLUNGEN

II.1 Einstellungen von mechanischen Elementen

II.1.7 EINSTELLUNG DER TÜRBÄNDER BAKA PROTECT 4010



a. Seitenverstellung

- Die zwei Klemmschrauben Flügel an allen Bändern leicht lösen
- Verstellerschraube mit Innensechskantschlüssel SW 4 verstellen
- Klemmschrauben Flügel wieder festziehen

b. Höhenverstellung

- durch einstellen nur am mittleren Band und nur mit Inbusschlüssel ist die Einstellung der maximaler Reihweite nicht ermöglicht!
- unten am Türblatt immer mit Hebevorrichtung arbeiten (z. B. Hebelstangenvorrichtung oder noch besser mittels Luftdruckkissen arbeiten) wegen Entlastung der Bänderteile
- **ACHTUNG!** Um die Beschädigungen am Türeroberfläche zu vermeiden unbedingt alle notw. Vorkehrungen vornehmen (sichtbare Oberflächen nicht mechanisch belasten!)
- Tür öffnen und am Schlossseite unterkeilen (sonst kann sich dass Türblatt nach lösen der Klemmschrauben wieder setzen)
- Durch betätigen des Verstellexzeters beim H-Band (mittleres Band) mit Innensechskantschlüssel SW4 Türblatt in der Höhe einstellen und gleichzeitig mit der Hebevorrichtung nachhelfen.
- nach Erreichen der gewünschten Höhenposition die Klemmschrauben beim H-Band wieder festziehen, und dann beim unteren und oberen Band die bewegliche Teile fest nach oben drücken (noch besser mit Kunststoffhammer leicht nach oben nachschlagen) und erst dann die Klemmschrauben wieder festziehen.

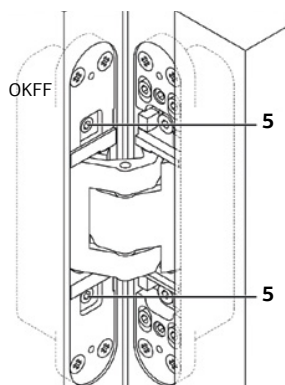
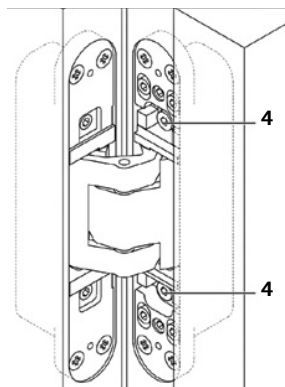
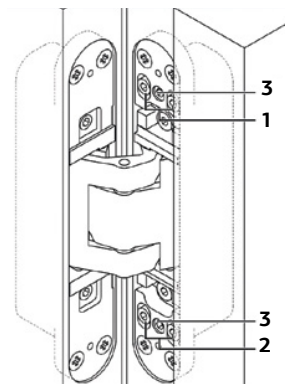
c. Andruckverstellung

- Klemmschrauben bei allen Rahmenteil leicht lösen
- Durch Drehung der Verstelllexzeters bei den A-Bändern im oberen und unteren Rahmenteil mit Innensechskantschlüssel SW 4 Dichtungsdruck variieren
- Klemmschrauben bei allen Rahmenteil wieder festziehen

II. EINSTELLUNGEN

II.1 Einstellungen von mechanischen Elementen

II.1.8 EINSTELLUNG DER TÜRBÄNDER TECTUS



a. Höhenverstellung

- Klemmschrauben **1 + 2** leicht lösen
- Über die untere Höhenverstellungsschraube **3** die Tür in passende Position bringen (die obere Schraube zurück drehen)
- Klemmschrauben **1** fest anziehen
- Höhenverstellungsschraube **3** entlasten
- Klemmschrauben **2** fest anziehen

b. Andruckverstellung

- Klemmschrauben **4** leicht lösen
- Tür in passenden Andruck bringen
- Klemmschrauben **4** wieder festziehen

c. Seitenverstellung

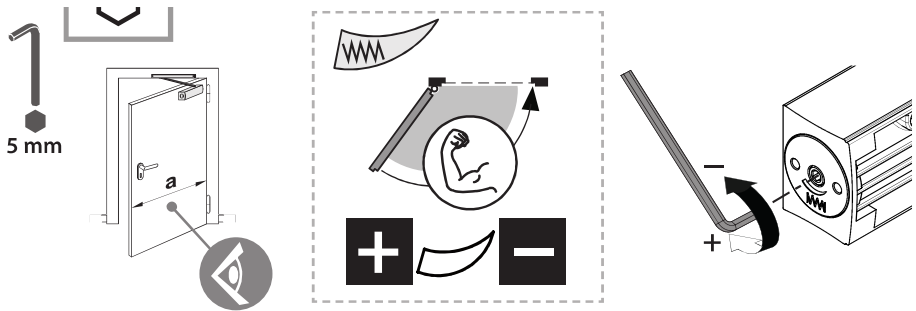
- Verstellspindel **5** mit Innensechskantschlüssel verstellen
- Drehung rechts - zur Bandseite (max. 3 mm)
- Drehung links - zur Schlossseite (max. 3 mm, Flügelteil darf nicht zum Gehäuse vorstehen)

II. EINSTELLUNGEN

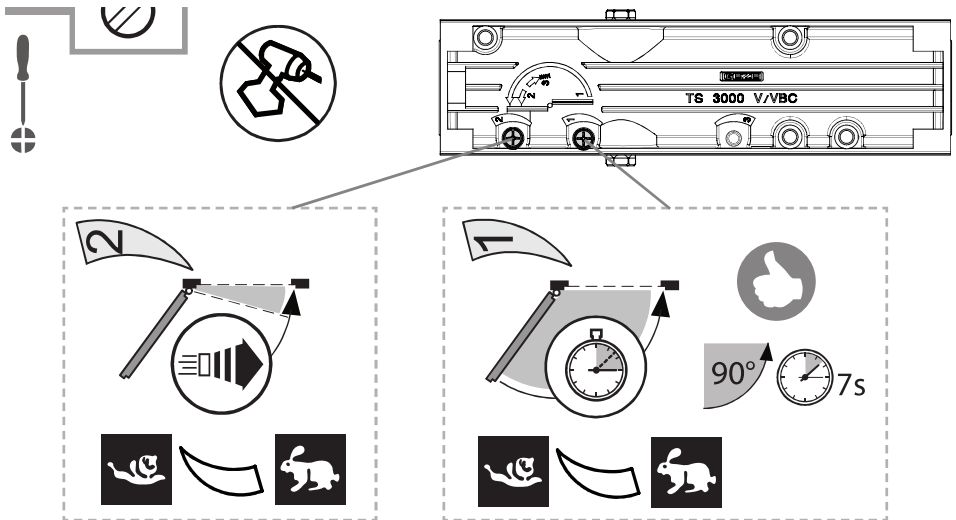
II.1 Einstellungen von mechanischen Elementen

II.1.9 EINSTELLUNG DES TÜRSCHLIESSERS TS 3000, TS 5000

a. Einstellung der Schließstärke



b. Einstellung der Schließgeschwindigkeit

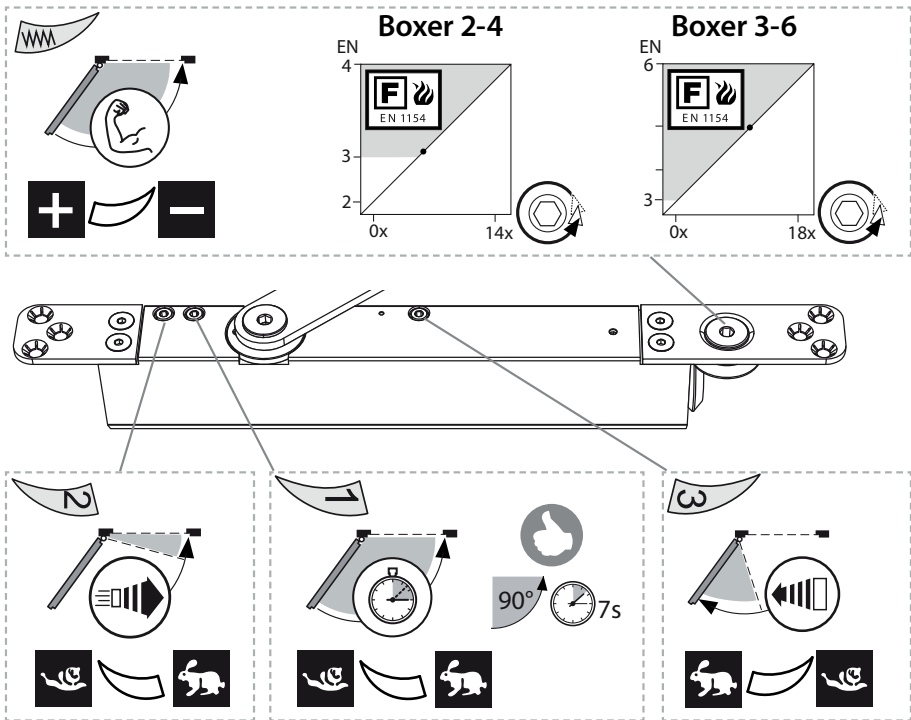


II. EINSTELLUNGEN

II.1 Einstellungen von mechanischen Elementen

II.1.9 EINSTELLUNG DES TÜRSCHLIESSERS

a. Schließstärke und Schließgeschwindigkeit Einstellungen

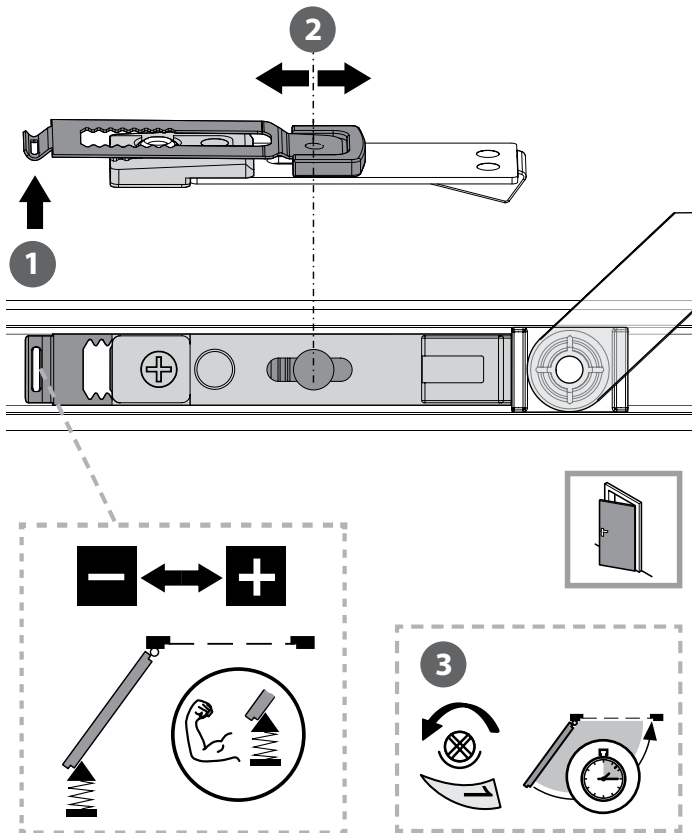


II. EINSTELLUNGEN

III.1 Einstellungen von mechanischen Elementen

III.1.10 EINSTELLUNG DES MECHANISCHEN FESTSTELLERS FÜR DIE TÜRSCHLIESSER:

a. Einstellung des mechanischen Feststellers



II. EINSTELLUNGEN

II.1 Einstellungen von mechanischen Elementen:

II.1.11 ZYLINDERAUSTAUSCH



<https://vimeo.com/231656776>



1. Setzen Sie den Schlüssel auf der Innenseite der Tür ein.



2. Drehen Sie den Schlüssel um 10°.



3. Der Zylinder ist mit der Schraube am Schloss befestigt.

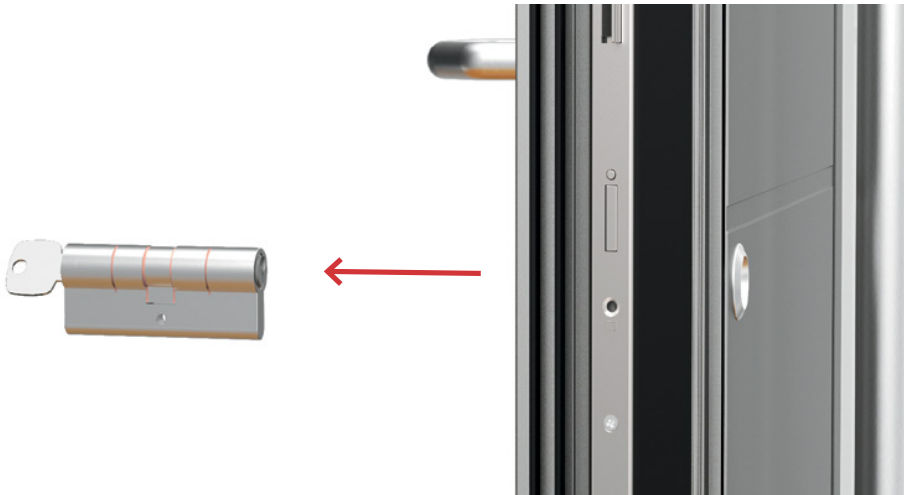


4. Schrauben Sie den Zylinderbolzen am Schloss ab und entfernen Sie die Befestigungsschraube

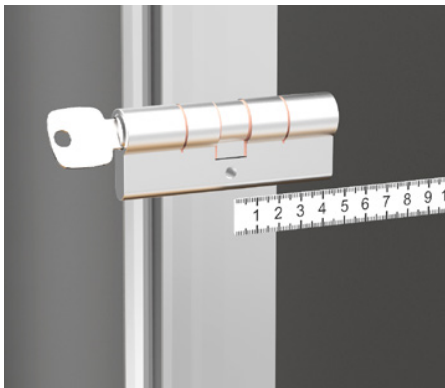
II. EINSTELLUNGEN

II.1 Einstellungen von mechanischen Elementen

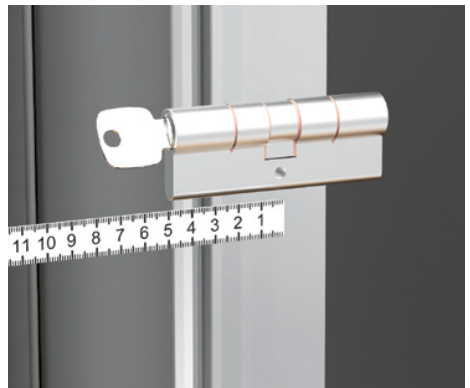
II.1.11 ZYLINDERAUSTAUSCH



6. Ziehen Sie den Zylinder heraus.



7. Messen Sie zuerst den Zylinder von Außen und ...



8. ... dann von Innen.



EIN NEUER ZYLINDER, DER DEN ALTEN ERSETZT, MUSS DIMENSIONAL VOLLSTÄNDIG DEM ALTEN ENTSPRECHEN!



III.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

III. ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

DIE ELEKTROANSCHLÜSSE WERDEN VOM UNTERNEHMEN PIRNAR NICHT AUSGEFÜHRT!

ARMO ELECTRO COMFORT

GEFAHR!

Die Installation eines elektrischen Betriebsmittels erfordert Sachkenntnis, deshalb sind diese Arbeiten nur durch Elektrofachkräfte durchzuführen. Die Montage und Installation muss generell im spannungslosen Zustand erfolgen!

WARNUNG!

Vor dem Anschluss der Stromversorgung muss man die Tür mechanisch einfach öffnen können, ohne auf das Schloss zu drücken.



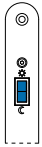
ACHTUNG!

Bei anderen Anschlussvarianten unbedingt die original beigelegten Bedienungs-Montageanleitungen des Herstellers beachten!

(Die Bedienungsanleitungen sind Systemunterschiedlich. Bitte deshalb vorher prüfen!)

Im Falle von Unklarheiten bitte vor dem Anschluß mit dem Fachhändler / Hersteller kontakt aufnehmen!

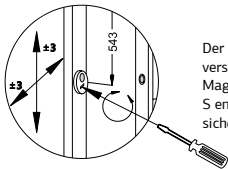
ARMO ELECTRO COMFORT BLUE MOTION



Oben (Richtung Sonne) = Tagfunktion
 Mittelstellung = Nachtfunktion (Standardeinstellung)
 Unten (Richtung Mond) = Taster für Resetfunktion Zurücksetzen des Fehlerzählers
 Taster in Unten-Stellung mind. 6 Sekunden drücken/ in dieser Position halten
 = Signalton aus Motorkasten (1 x ca. 1 Sekunde) = Fehlerzähler zurückgesetzt



Profilylinder mit Freilauf zwingend notwendig (FZG-Antiblockade-Funktion empfohlen) Schließbart 360° freilaufend, Schließbartstellung max. $\pm 30^\circ$. Bei der Ausführung nach EN 179/1125 ist die FZG-Antiblockade-Funktion zwingend notwendig.



Der Magnet ist mittels 2-dimensional um ± 3 mm verstellbar: Nach Einbau der Tür müssen Sie den Magnet so einstellen, dass der Schraubendreher Sensor beim Einrasten der Falle sicher auslöst.



ACHTUNG!

Bei anderen Anschlussvarianten unbedingt die original beigelegten Bedienungs-Montageanleitungen des Herstellers beachten! (Die Bedienungsanleitungen sind Systemunterschiedlich. Bitte deshalb vorher prüfen!) Im Falle von Unklarheiten bitte vor dem Anschluß mit dem Fachhändler / Hersteller kontakt aufnehmen!

ACHTUNG!

Die Tür muss mechanisch leicht schließbar sein, erst dann elektrische Funktion prüfen! Beim Anschluss einer Wechselsprechanlage ist! Darauf zu achten, dass der Taster der Wechselsprechanlage als potentialfreier Kontakt ausgeführt ist! Es darf keine Fremdspannung von der Wechselsprechanlage zum Schloss gelangen!

GEFAHR!

Die Installation eines elektrischen Betriebsmittels erfordert Sachkenntnis, Die Montage und Installation muss generell im spannungslosen Zustand erfolgen!

LUX BELEUCHTUNG

WICHTIG! Wir empfehlen die LUX Beleuchtung Zeitschaltuhr anzuschließen wegen Energieersparnis und längerer Lebensdauer der LED. (Art. 6923)

ACHTUNG! Bei anderen Anschlussvarianten unbedingt die original beigelegten Bedienungs-Montageanleitungen des Herstellers beachten! (Die Bedienungsanleitungen sind Systemunterschiedlich. Bitte deshalb vorher prüfen!) Im Falle von Unklarheiten bitte vor dem Anschluß mit dem Fachhändler / Hersteller kontakt aufnehmen!

VERBINDUNGSEINSTELLUNG

STANDARD

CONNECTION SETTINGS

RACCORDEMENT ÉLECTRIQUE

COLLEGAMENTO ELETTRICO

STANDARDNI ELEKTRIČNI PRIKLOP



WICHTIG! Nicht angeschlossene drähte müssen isoliert werden!
IMPORTANT! Untrimmed wires must be insulated!
IMPORTANT! Les fils non connectés doivent être isolés séparément (un par un) !
IMPORTANT! I fili non collegati devono essere isolati separatamente!
POMEMBNO! Nepriklopljene žice je potrebno medsebojno izolirati!

730 mm

L

N

100-240 V ~ AC

OPTION

EXTERNER POTENTIALFREIER KONTAKT

(z.b. Entriegeln per Gegensprechanlage/ Taster öffnen, fremd Zutrittssysteme)

EXTERNAL POTENTIAL FREE CONTACT

(e.g. for wireless receiver, Intercom / button customer-specific access control systems)

L'ENTRÉE DU CONTACT EXTERNE

(par exemple pour le récepteur sans fil, l'interphone, les systèmes de contrôle d'accès spécifiques au client, smart home maisons connectées)

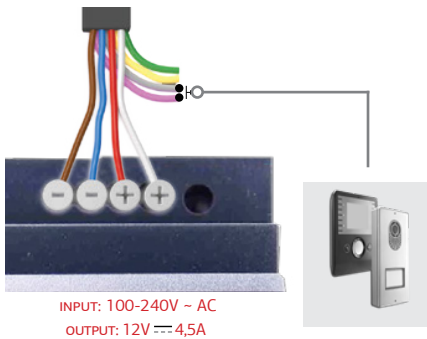
CONTATTO ESTERNO SENZA POTENZIALE PER APERTURA CON CITOFONO OPPURE INTERRUTTORE.

ZUNANJI BREZNAPETOSTNI KONTAKT

(npr. daljinsko odpiranje, RFID, domofon in drugi sistemi odpiranja)

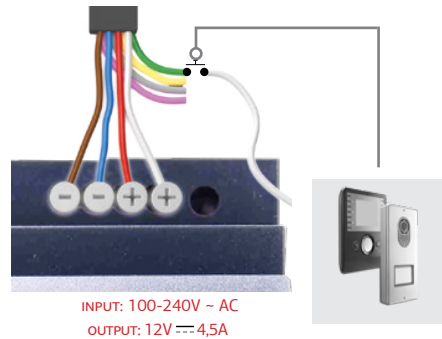
ARMO COMFORT ELECTRO (EAV3):

Für Fingerscanner Securo
 For fingerscanner Securo
 Pour le lecteur d'empreintes Securo
 Per lettore d'impronte Securo
 Za čitalec prstnih odtisov Securo

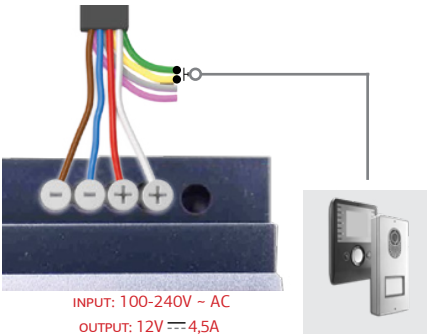


ARMO COMFORT ELECTRO (EAV3):

Für Codetaster
 For keypad
 Pour le clavier numérique
 Per tastiera
 Za tipkovnico

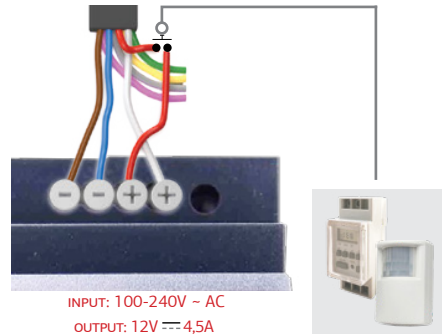


ARMO COMFORT BLUE MOTION:



LUX:

Anschlussplan für den Sensor bzw. den Timer
 Connection diagram for the sensor and the timer
 Pour le capteur du mouvement et pour la minuterie digitale
 Scheda collegamento sensore o timer digitale
 Načrt priklopa senzorja oz. timerja





IV.

REINIGUNG, PFLEGE UND WARTUNG

49

IV. REINIGUNG, PFLEGE UND WARTUNG

DIE REGELMÄSSIGE UND KORREKTE REINIGUNG UND WARTUNG SORGEN FÜR EINEN LANGFRISTIGEN GEBRAUCH UND DIE ERHALTUNG DES URSPRÜNGLICHEN AUSSEHENS DER PRODUKTE AUS DEM PIRNAR PROGRAMM. OBWOHL ALU-BAUMÖBEL EINIGERMASSEN RESISTENT GEGEN WITTERUNGSEINFLÜSSE UND EINFACH ZU WARTEN UND REINIGEN SIND, UNTERLIEGEN DIE EINGEBAUTEN MATERIALIEN DEM NATÜRLICHEN PROZESS DER ALTERUNG UND BRAUCHEN DESWEGEN EBENSO BESTIMMTE PFLEGE.

1 PFLEGE VON PULVERBESCHICHTETEN OBERFLÄCHEN AUS ALUMINIUM

(Zur Pflege, Reinigung und zum Schutz von Aluminiumoberflächen können Sie das Pflegeset verwenden. Erhältlich bei allen PIRNAR Fachhändler oder direkt bei PIRNAR d.o.o.)

Mindestens einmal im Jahr ist es notwendig, den Rahmen und den Flügel zu reinigen, bei großen Lasten aus der Umgebung sogar mehrmals im Jahr. Empfehlenswert ist kaltes Wasser, dem ein wenig Seife oder ein mildes Spüllmittel zugegeben wird. Bei der Reinigung ein weiches Tuch oder Schwamm verwenden. Eine Reinigung ist nicht vorteilhaft bei direkter Sonneneinstrahlung oder wenn die Oberflächentemperatur 25 Grad Celsius übersteigt. Verwenden Sie keine groben, abrasiven, sauren oder stark alkalischen Reinigungsmittel und keine groben Reinigungsschwämme, die die Oberflächen beschädigen könnten. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel mit unbekannter Zusammensetzung. Bei matten und strukturierten Farben darf die Oberfläche nicht poliert werden.

2 PFLEGE VON HOLZBEREICHEN

(Zur Pflege, Reinigung und zum Schutz von Holzoberflächen können Sie das Pflegeset verwenden. Erhältlich bei allen PIRNAR Fachhändler oder direkt bei PIRNAR d.o.o.)

Holz ist ein lebendiges Material und braucht einen ausreichenden Schutz (Beschichtung). Bitte gehen Sie sorgfältig und achtsam mit Ihren Produkten um, um eine Beschädigung der Oberfläche oder des finalen Auftrags zu vermeiden. Die Wartung hängt sehr stark von der Farbe selbst, dem Ort der Montage und den Witterungseinflüssen ab. Wir empfehlen Ihnen, ein- oder zweimal jährlich die Holzoberflächen zu überprüfen. Wenn Sie irgendwelche mechanischen Beschädigungen bemerken, können Sie sie selbst reparieren. Beschichten Sie die Tür mit einer Pflegemilch, die Mikrorisse im Beschichtungsfilm schließt und eine neue Schutzschicht bildet. Ein einfacher Erfrischungsprozess hilft, die Lebensdauer der Beschichtung zu verlängern. Reinigung und Pflege von Holzoberflächen werden mindestens zweimal jährlich empfohlen. Durch äußere Einflüsse kann die Farbe beschädigt werden.

Wichtig ist, dass die beschädigte Stelle sofort repariert wird, sonst besteht die Gefahr, dass Wasser in das Holz eindringt und im Winter einfriert, wodurch die Beschichtung abplatzt. Der entstehende und zu sanierende Schaden kann nur mit deutlich höheren Kosten beseitigt werden.

Auch ölhaltige Oberflächen empfehlen wir, ein- oder zweimal jährlich zu reinigen und zu pflegen. Die Oberflächen sollten mit einem feuchten Tuch gereinigt und nachgefüllt werden. Die Oberfläche muss trocken und staubfrei sein. Die Oberfläche wird danach eingeölt, nach ca. 5 Minuten wird das Öl absorbiert und dann soll das überschüssige Öl mit einem Tuch in Richtung der Jähringe entfernt werden. Holz ist ein natürliches Material. Trotz derselben Holzart kann man an der Oberfläche einen bestimmten Farbunterschied aufweisen. Auch wenn das Holz mit einer Lackglasur bedeckt ist, kann diese Eigenschaft des Holzes manchmal nicht beseitigt werden. Farbunterschiede die aus diesen Ursachen entstehen, sind zu tolerieren, ebenso mögliche Farbabweichungen.

Durch äußere Einflüsse (während der Montage, Witterungseinflüssen) kann Lack beschädigt werden. Zur Beseitigung größeren Beschädigungen wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Fachhändler. Kleinere Beschädigungen wie Kratzer und kleinere Risse, können mit einem Korrekturstift und einer wasserlöslichen Farbe / Lack auf Acrylbasis repariert werden.

3 PFLEGE VON GLASBEREICHEN

Für die Pflege von Glas sind herkömmliche Glasreiniger und ein weiches Tuch, welches das Glas nicht zerkratzt, zu verwenden. Feste Rückstände werden mit geeigneten Lösungsmitteln (Reinigungsbenzin, Aceton, Etanol etc.) entfernt und dann mit Wasser abgewaschen. Bei der Reinigung mit Lösungsmitteln ist darauf zu achten, dass die Kantenabdichtung des Isolierglases, der Dichtung oder anderer organischer Teile (Silikonfugen) nicht beschädigt werden. Für die Reinigung von Glas dürfen keine starken alkalischen Waschmittel oder Säuren, insbesondere Flusssäure, sowie fluorid-basierte Reinigungsmittel verwendet werden.

IV. REINIGUNG, PFLEGE UND WARTUNG

4 DICHTUNGSPFLEGE

Die Dichtungen sind mit den üblichen milden Reinigungsmitteln zu reinigen. Um die Funktionalität aufrechtzuerhalten, ist es notwendig, diese Stellen mindestens einmal jährlich zu reinigen und zu schmieren. Silikon-Sprays eignen sich auch für die Pflege von Dichtungen. So wird die Dichtigkeit und Lebensdauer der Dichtung erhöht.

5 BESCHLAGSPFLEGE

Behandeln Sie alle beweglichen Teile der Beschläge mindestens zweimal jährlich mit nicht säurehaltigen Fetten oder Schmieröl. Dies erhöht die Lebensdauer der Beschläge, und der Betrieb am Haken- und Zylinderereinsatz wird einfacher. Es ist auch notwendig, die Bänder zu schmieren, die werden am einfachsten mit einem Ölspray behandelt. Verwenden Sie ein Graphitpulver, um den Zylinder zu schmieren. Beim Beschlag bitte regelmäßig die korrekte Position, Befestigung und möglichen Verschleiß prüfen.

6 EDELSTAHPFLEGE

Grundsätzlich benötigen Edelstahlprodukte keine besondere Pflege, aber eine regelmäßige Reinigung ist jedoch erforderlich. Staub-, Ruß- und Fingerabdruckspuren können mit einem feuchten, weichen Tuch entfernt werden, bevor die Flächen trocken gewischt werden. Für festen Schmutz (Betonflecken, Gips, ...) können Reinigungsmittel mit einem Polierzusatz verwendet werden. Für Spuren von Oberflächenrost, die eine Folge von feinem Metallstaub in der Luft sind (in der Nähe von Straßen, Schotterstraßen, bei komplementären Gebäuden, durch Baustellen, längere Wartungsarbeiten, ...), kann ein Nylontuch mit Zusatz von Wasser, gemischt mit einem organischen oder mineralischen Verdünnungsmittel, verwendet werden. In der Anfangsphase des Oberflächenrostes reicht es bereits aus, in Schleifrichtung zu reiben und zu schleifen.

Die Reinigung sollte immer in einer Richtung erfolgen, die gleich der Schleifrichtung oder Verarbeitung des Produkts ist (parallel zur Struktur).

TIPP:

DIE SCHUTZFOLIE WIRD AUSSCHLIESSLICH FÜR DEN SCHUTZ DES ELEMENTES WÄHREND DES PRODUKTIONSPROZESSES, DES TRANSPORTS UND DER MONTAGE VERWENDET.

DIE SCHUTZFOLIE SOLLTE VOR DER MONTAGE ENTFERNT WERDEN, EINE SPÄTERE ENTFERNUNG DER FOLIE KANN DIE OBERFLÄCHE BEINFLUSSEN UND DAS ABZIEHEN ERSCHWEREN. (RICHTIGE LAGERUNG WICHTIG)

WARNUNG:

IN GEBIETEN MIT HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT UND HOHEM SALTZGEHALT IN DER LUFT, Z. B. AN KÜSTENORTEN, WIRD EMPFOHLEN, DIE TÜR ZUMINDEST EINMAL IM MONAT ZU REINIGEN UND MIT FRISCHWASSER ABZUWASCHEN.



Pflegeset PIRNAR für Holztüren (links) und Aluminiumtüren (rechts)

IV. REINIGUNG, PFLEGE UND WARTUNG

7 REINIGUNG, PFLEGE UND WARTUNG VON HOLZTÜREN

Eingangstüren sind täglich unterschiedlichen Witterungsbedingungen ausgesetzt und müssen daher angemessen geschützt werden. Die Wartung hängt sehr von der Einbaustelle, der Lage des Objektes und den Witterungseinflüssen (Sonne, Regen, Schnee, Wind) ab. Dabei ist ein sorgfältiger und achtsamer Umgang von größerer Bedeutung.

Holz ist ein Naturmaterial, daher ist eine regelmäßige Pflege und Reinigung sehr wichtig. Es ist notwendig den Zustand der Eingangstür, vor allem die Beschichtung des Holzes mindestens zweimal im Jahr zu kontrollieren. Die Beschädigungen und abgenutzte Stellen der Beschichtung müssen sofort entsprechend repariert werden. Bei der Ausbesserung bitte die Anweisungen des Beschichtungsherstellers beachten.

Kleinere Schäden (z. B. kleine Risse und anfängliche Witterungsschäden der Beschichtung) können durch die Auftragung einer geeigneten Beschichtung behoben werden. Wichtig ist, dass die beschädigte Stelle sofort repariert wird, sonst besteht die Gefahr, dass Wasser oder Feuchtigkeit in das Holz eindringt und weitere Schäden verursacht.

Der Türflügel und der Türrahmen müssen regelmäßig gereinigt werden. Das beste Reinigungsmittel ist Wasser mit ein wenig Seife oder Geschirrspülmittel. Nach der Reinigung muss die Oberfläche mit klarem Wasser abgespült werden. Für die Reinigung bitte nur ein weiches Tuch oder Schwamm verwenden. Reinigungsmittel, die abrasive Teile, wie z.B. Alkohol oder Lösungsmittel enthalten sind für die Reinigung der Holzoberflächen nicht geeignet.

Größere Schäden kann nur ein entsprechend ausgebildeter Fachmann beseitigen, daher bitten wir Sie sich in diesem Fall an Ihren Alleinvertreter zu wenden.

Um eine übermäßige Färbung des Holzes und die Schimmelbildung zu vermeiden, müssen die geölten Oberflächen regelmäßig nachgeölt werden. Als Pflege wird das farblose Öl Pullex Typ 50520 des Herstellers ADLER (Öltyp siehe Tabelle unten) empfohlen. Je nach der Aussetzung der Tür muss die Beschichtung mindestens 1- bis 2-mal im Jahr aufgetragen werden. Bitte die Anweisungen des Beschichtungsherstellers befolgen.

KODE

BEZEICHNUNG

AD5052007NAV

Pullex Holzöl abgetönt ST 10-2 NAVARRA

AD5052007LIG

Pullex Holzöl abgetönt ST 10-1 LIGURIEN

AD5052007WTIG

Pullex Holzöl abgetönt ST 06-1 WEISSER

AD5052007CO

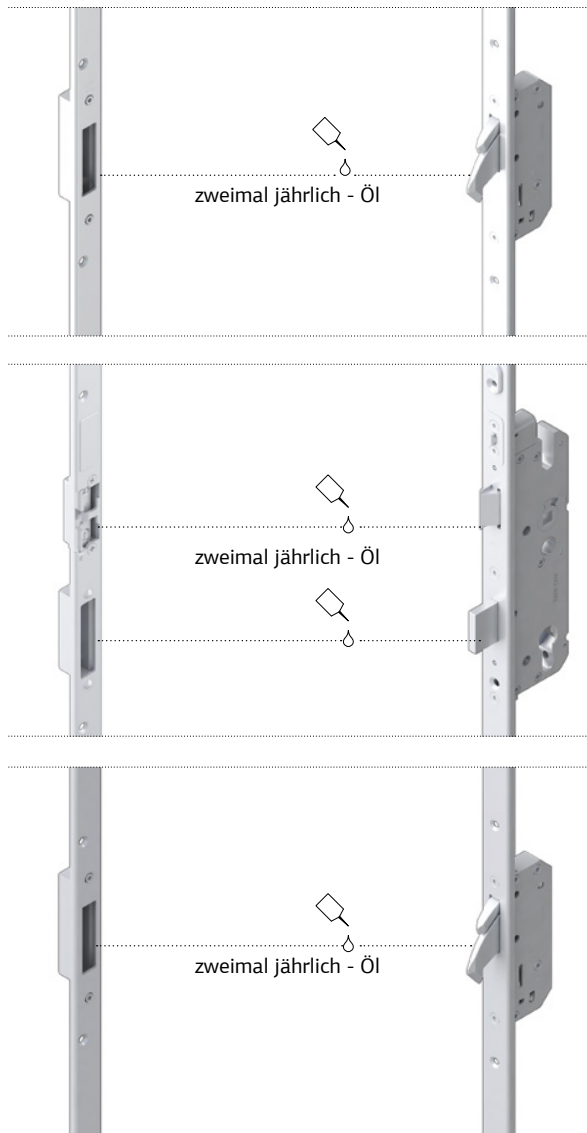
Pullex Holzöl abgetönt ST 08-1 COCO 750ml

WARNUNG:

Bei Nichtbeachtung der Anweisungen zum Schutz vor Witterungseinflüssen sowie zur Pflege und Wartung der geölten Oberflächen gilt keine Garantie für die Eingangstür mehr. Das Auftreten der eventuellen Fehler auf der Holzoberfläche (z.B. Risse im Holz, Eindringung der Feuchtigkeit und des Wassers in die beschädigten Stellen, Auftretung der Flecken und der Farbdifferenzen sowie Schimmelbildung usw.), Auftretung der Krümmungen, der Undichtigkeit des Türflügels sowie der Schwierigkeiten beim Schließen und Verriegelung der Tür sind Folgen einer unberechtigten Belastung des Produkts durch Feuchtigkeit und daher kein Grund zur Beanstandung!

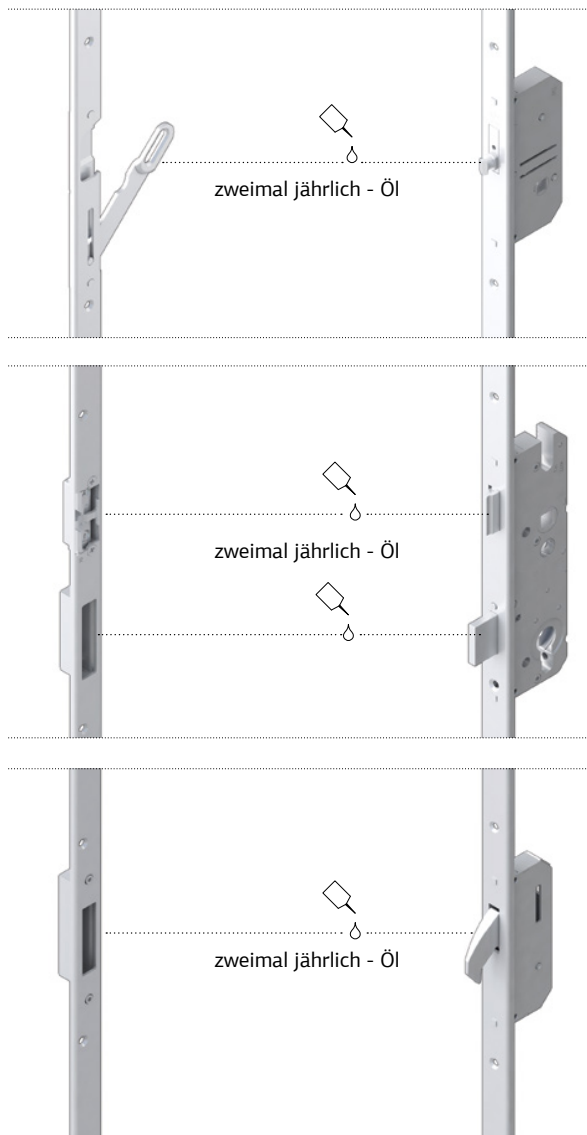
IV. REINIGUNG, PFLEGE UND WARTUNG

8 REINIGUNG UND PFLEGE DER SICHERHEITSTÜRVERRIEGELUNGEN ARMO COMFORT



IV. REINIGUNG, PFLEGE UND WARTUNG:

REINIGUNG UND PFLEGE DER SICHERHEITSTÜRVERRIEGLUNGEN ARMO





V.
BELÜFTUNG
UND KONDENSATION

55

V. BELÜFTUNG UND KONDENSATION

URSACHE FÜR HOHE LUFTFEUCHTIGKEIT:

- Feuchtigkeit beim Bau (vor allem nach Verputzen, Maler- oder Estricharbeiten)
- Nassräume – z. B. Bäder, Duschräume, Wäschereien, Hallenbäder, Keller
- ausgeatmete Luft, kochen, Wäsche waschen etc.

Zu hohe Luftfeuchtigkeit führt zu Kondenswasser an kälteren Stellen an der Oberfläche und bewirkt:

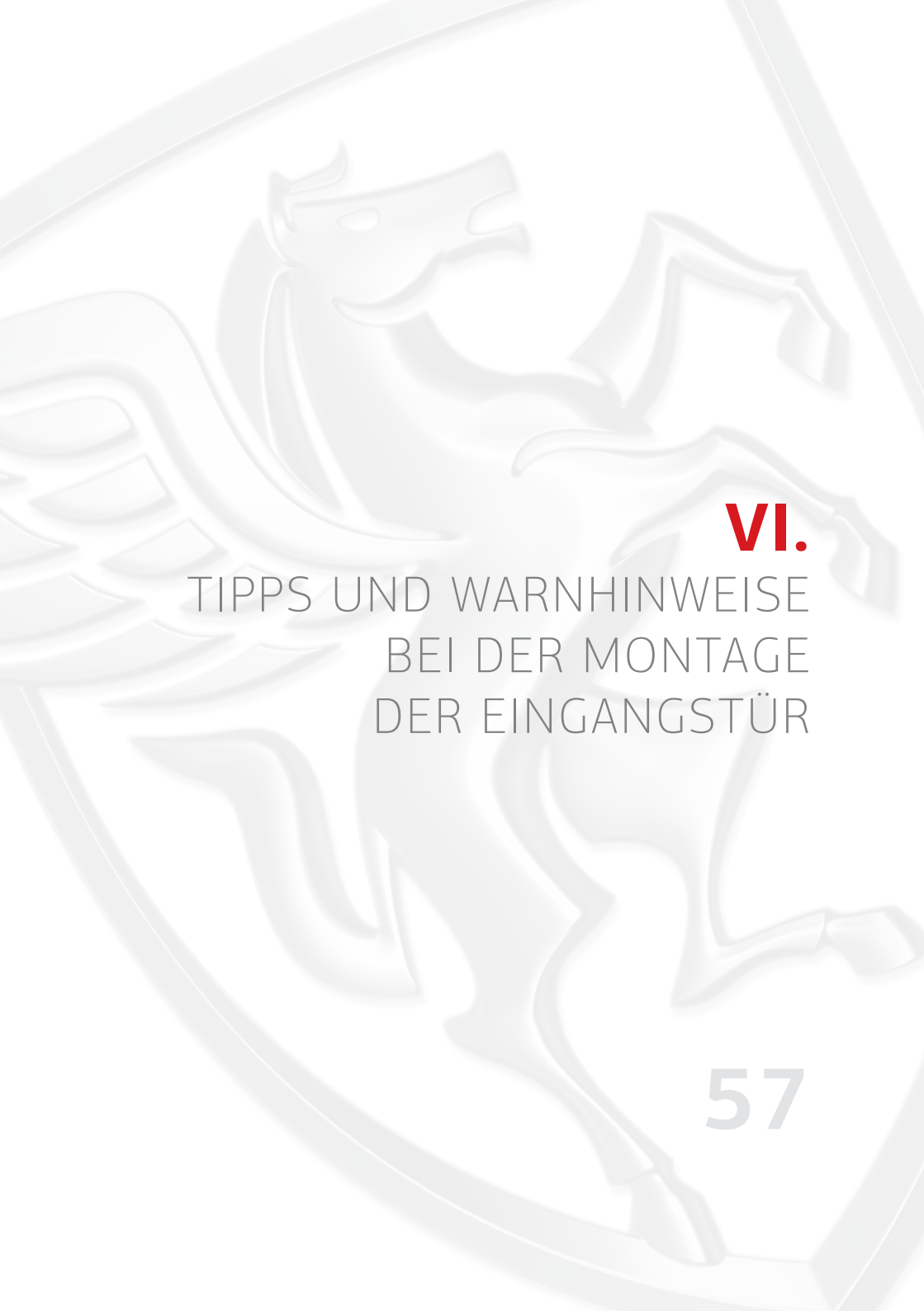
- Schimmel
- Verwesung, Fäulnis
- Schäden an der Farboberfläche

Richtige und ausreichende Belüftung bringt Ihnen mehrere Vorteile:

- ein gesundes Klima in der Wohnung: Frischluftzufuhr
- Energieeinsparung: Belüftung nach Bedarf (z. B. kurzfristige starke Belüftung) verhindert die unnötige Auskühlung der Innenwände und damit den geringeren Energieverbrauch für die Heizung
- Vermeidung von Schäden an der Konstruktion und den Elementen

Vermeidung von Kondenswasserbildung:

- Achten Sie darauf, die Luftfeuchtigkeit im Raum zu beseitigen.
- Bei hoher Luftfeuchtigkeit die Räume mehrmals am Tag für kurze Zeit belüften.
- Schalten Sie die Heizkörper während der Belüftung aus (die Raumtemperatur sollte nicht unter 15 °C fallen).
- Durchlüften in kalten Räumen wie z. B. in den Schlafzimmern, um mindestens minimalen Lufteinlass zu gewährleisten.
- Vergewissern Sie im Schlafzimmer in der kälteren Jahreszeit eine minimale Frischluftzufuhr.
- Bei einer vorübergehenden hohen Luftfeuchtigkeit (über 60 %) mehrmals am Tag lüften.



VI.

TIPPS UND WARNHINWEISE BEI DER MONTAGE DER EINGANGSTÜR

57

VI. TIPPS UND WARNHINWEISE BEI DER INSTALLATION DER EINGANGSTÜR

BEI EINGEBAUTEN EINGANGSTÜREN IST AUS DER SICHT DER WASSERDICHTIGKEIT UND DES SCHUTZES VOR WITTERUNGSEINFLÜSSEN DIE MONTAGE EINES VORDACHES, DAS DEN DIREKTEN KONTAKT DER NIEDERSCHLÄGE UND DER SONNE MIT DER TÜR VERMEIDET, EMPFOHLEN BZW. NOTWENDIG.

- Wir raten vor dem Einbau von großen Glasoberflächen neben den Haustüren ab, vor allem in Bereichen, die der Sonne unterliegen, denn es können große Temperaturunterschiede im Gebäude auftreten. Die Sonnenstrahlen heizen den Raum durch das Glas, und die Folge dieser großen Temperaturunterschiede ist die Biegung der Türflügels und damit einhergehend eine schlechtere Abdichtung.
- Belüftungssysteme, die Warmluft ausstoßen, und andere Heizelemente, die in unmittelbarer Nähe der Haustür montiert sind, verursachen vor allem während des Winters Kondenswasser auf der Innenseite der Tür. Die erwärmte Luft wird abgekühlt, wenn sie mit der kühleren Oberfläche der Eingangstür in Kontakt kommt, und ihr Taupunkt sinkt ab. Wenn die Temperatur der abgekühlten Luft unter diese Temperatur fällt, wird Kondenswasser aus der Luft entnommen. Nicht empfehlenswert ist der Einbau von Heizkörper, Bodenheizung oder Belüftungssysteme in der unmittelbaren Nähe der eingebauten Türe.
- Es ist notwendig, zu hohe Luftfeuchtigkeit im Gebäude zu vermeiden. Die Konsequenz ezu hohen Luftfeuchtigkeit ist die Biegung des Türflügels (schlechter Anpressdruck) und das Auftreten von Oberflächenschäden. Solche Schäden an Holztüren sind kein Gegenstand einer Beanstandung.
- In Räumen mit erhöhter relativer Luftfeuchtigkeit muss eine angemessene Raumentlüftung gewährleistet sein.



VII.
HÄUFIGE FEHLER
UND IHRE BEHEBUNG

59

VII. HÄUFIGE FEHLER UND IHRE BEHEBUNG

Fehler	Ursache	Lösung	FEHLER KANN VON DEM KUNDEN BEHOBEN WERDEN
LED-Beleuchtung am Türflügel leuchtet nicht	LED-Beleuchtung falsch angeschlossen	Die Spannung und Polarität überprüfen.	X
	Ausgebrante LED-Dioden (kein Reklamationsgrund)	LED-Dioden wechseln.	
	Anwendung des Falschen Trafos	Verwendung des Trafos laut Bedienungsanleitung	X
Die blueMotion Verriegelung gibt beim Schließen ein akustisches Signal.	Anpressdruck des Flügels an den Stockrahmen ist zu hoch	Optimale Einstellung des Anpressdrucks (Imbus 3mm)	
	Position des Magnets	Die Position des Magneten zwischen dem Türflügel und dem Rahmen überprüfen. Die Schwenriegel einstellen oder den Magneten drehen.	X
	Die Tür ist nicht geschlossen	Die Tür schließen.	X
		Die BlueMotion Verriegelung mit Hilfe der „blauen Taste“ (Bandseite) zurücksetzen. Drücken Sie cca. 10 Sekunden. Siehe Seite 14	X
	Der Kunde hat einen neuen Zylinder ohne die FZG-Funktion (Freilauf-Zylinder für Getriebschlosser) eingebaut.	Den Zylinder mit einem Zylinder, der die FZG-Funktion (Freilauf-Zylinder für Getriebschlosser) hat austauschen.	X
Nach der einwandfreien Funktion, funktioniert der Fingerscanner nicht mehr	Der Sensor ist nass oder verschmutzt.	Den Sensor reinigen und abwischen.	X
	Mechanische Beschädigung des Sensors.	Den Fingerscanner tauschen.	
	Fingerabdruck nicht fachgerecht gespeichert.	Den Fingerabdruck erneut speichern. Siehe Seite 41	X
Die Tür mit der EAV3 Verriegelung kann nicht mit dem Schlüssel verriegelt oder entriegelt werden.	Anpressdruck des Flügels an den Stockrahmen ist zu hoch	Optimale Einstellung des Anpressdrucks (Imbus 3mm)	X
	Blockierte Verriegelung	Austausch der Verriegelung	
	Schlechte Schmierung/Ölung	Alle beweglichen Teile (Verriegelung, Schloss, E-Öffner, ...) mindestens 2x pro Jahr einschmieren bzw ölen.	X

VII. HÄUFIGE FEHLER UND IHRE BEHEBUNG

Fehler	Ursache	Lösung	FEHLER KANN VON DEM KUNDEN BEHOBEN WERDEN
Die Tür schließt nicht	Zwischen dem Flügel und dem Rahmen ist ein Fremdkörper	Überprüfen Sie die Dichtungen und entfernen Sie eventuelle Fremdkörper	X
	Der Flügel ist nach innen gebogen (Bimetall Effekt)	Warten Sie auf die Stabilisierung der Wetterverhältnisse ab. (Temperatur, Sonneneinstrahlung)	X
	Die Bodenschwelle ist nach nach oben/unten oder innen gebogen.	Demontage und erneute Montage der Bodenschwelle. Fremdkörper unter der Bodenschwelle entfernen	X
	Schlechte Schmierung/Ölung	Alle beweglichen Teile (Verriegelung, Schloss, E-Öffner, ...) mindestens 2x pro Jahr enschmieren bzw ölen	X
	Falsch eingestellter E-Öffner	E-Öffner einstellen	X
Die Tür entriegelt und verriegelt schwer	Schlechte Schmierung/Ölung	Alle beweglichen Teile (Verriegelung, Schloss, E-Öffner, ...) mindestens 2x pro Jahr enschmieren bzw ölen	X
	Falsch eingestellte Schließleiste	Schließleiste einstellen	X
	Zylinder zu fest verschraubt	Zylinderschraube lockern. Den Zylinder 1x/2x jährlich schmieren	X
Die Tür bleibt nicht geschlossen bei der Tagesfalle (Tagesfunktion)	Tür falsch eingestellt	Bandeinstellung	
	Tagesfalle falsch eingestellt	Tagesfalle einstellen. Maximale Einstellung nach innen bzw. nach außen wenn die Tür nach außen öffnend ist	X
	Unterdruck im Raum (Vakuum Effekt)	Motages eines Türschließers	
Windzug im Schlossbereich	Schließleiste nicht fachgerecht Eingestellt	Schließleiste einstellen	X
	Tür nur mit der Tagesfalle geschlossen	Tür mit Schlüssel verriegeln	X

VII. HÄUFIGE FEHLER UND IHRE BEHEBUNG

Fehler	Ursache	Lösung	FEHLER KANN VON DEM KUNDEN BEHOBEN WERDEN
Tür ist feucht auf der Innseite	Hohe Luftfeuchtigkeit oder zu niedrige Temperatur im Raum	Lüften oder die Raum Temperatur steigen	X
	Keine gewehrleistete Silikondichtung, keine fertiger Fußboden außen oder innen.	Silikonversiegelung zwischen dem fertigen Fußboden und Bodenschwelle	
Verriegelung VK5 DO - Der Stift bleibt im Schloss	Nicht fachgerecht eingestellter Stift	Einstellung des Stifts Siehe Seite 23	X
	Schlechte Schmierung/Ölung	Alle beweglichen Teile (Verriegelung, Schloss, E-Öffner, ...) mindestens 2x pro Jahr einschmieren bzw ölen	X
Edelstahl rostet	Flugrost (kein Reklamationsgrund)	Reinigung und Pflege mit dem PIRNAR-Pflegeset immer in Richtung des Schleifens	X
	Falsche Reinigung - Verwendung von säurehaltigen Reinigungsmitteln	Austausch	X
Die Tür mit einer AV Verriegelung kann nicht verriegelt werden	Schlechte Schmierung/Ölung	Alle beweglichen Teile (Verriegelung, Schloss, E-Öffner, ...) mindestens 2x pro Jahr einschmieren bzw ölen	X
	Blockierte Verriegelung	Austausch der Verriegelung	X



VIII.
GARANTIESCHEIN

63

VIII. GARANTIESCHEIN

BEI EINGEBAUTEN EINGANGSTÜREN IST AUS DER SICHT DER WASSERDICHTIGKEIT UND DES SCHUTZES VOR WITTERUNGSEINFLÜSSEN DIE MONTAGE EINES VORDACHES, DAS DEN DIREKTEN KONTAKT DER NIEDERSCHLÄGE UND DER SONNE MIT DER TÜR VERMEIDET, EMPFOHLEN BZW. NOTWENDIG.

Wir raten vor dem Einbau von großen Glasoberflächen neben den Haustüren ab, vor allem in Bereichen, die der Sonne unterliegen, denn es können große Temperaturunterschiede im Gebäude auftreten. Die Sonnenstrahlen heizen den Raum durch das Glas, und die Folge dieser großen Temperaturunterschiede ist die Biegung der Türflügel und damit einhergehend eine schlechtere Abdichtung.

IDENTIFIZIERUNG DER WARE:

Der Garantieschein gilt für Bauteile aus dem Produktionsprogramm Pinar GmbH. Die Form, Größe, Farbe und die technischen Eigenschaften des Produktes unterliegen dem Kundenwunsch. Der Gegenstand der Garantie sind auch die vom Käufer bestellte Ware, die Baumaterialien sowie der gekaufte Service. Garantiegültigkeit nur bei vorgelegter Rechnung.

GARANTIEERKLÄRUNG:

Der Verkäufer garantiert die Qualität oder den einwandfreien Betrieb des Produkts innerhalb der Gewährleistungsfrist, die mit der Übergabe des Produktes an den Käufer beginnt. Der Verkäufer stellt dem Kunden während der Garantiezeit den Service und die Wartung des Produkts sowie der Waren und Ersatzteile zur Verfügung.

Teile, die nicht visuell identisch mit dem Original sind, werden auch als Ersatzteile betrachtet, sind aber vergleichbar und haben die gleiche Funktion wie das Original.

Durch die Unterzeichnung des Protokolls über die Annahme von Waren und Dienstleistungen oder Lieferschein wird davon ausgegangen, dass dem Käufer der Inhalt des Garantiezertifikats bekannt ist.

Reklamationen werden nur im Falle einer regelmäßigen und rechtzeitigen Wartung von Produkten gemäß den Anweisungen des Herstellers berechtigt.

Die Beanstandung muss in schriftlicher Form an den Hersteller mit allen notwendigen Informationen bezüglich des Kunden und Objekts (Adresse des Objekts, Telefonnummer des Kunden, Rechnungsnummer) geschickt werden. Alle Kundenanforderungen zur Fehlerbehebung, die durch eine dritte Person verursacht wurden und ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers, sind von der Garantie ausgeschlossen.

GARANTIEN:

5 JAHRE:

- auf das eingebaute Glas,
- auf die Haltbarkeit der Farbe bei mit Pulver gefärbten Aluminiumtüren.

3 JAHRE:

- auf die Haltbarkeit der Farbe auf den Holzoberflächen der Türen in Farbtönen nach der Farbkarte Pinar.

2 JAHRE:

- auf eingebaute Beschläge,
- auf eingebaute Türschliesser,
- auf elektronischen Bauteilen.

VIII. GARANTIESCHEIN

GARANTIE GILT NICHT:

- bei geölten Holzoberflächen;
- bei Holzfehlern, die nach einer Norm zugelassen sind, die die Qualität des Holzes für den Einbau in Beuelemente definiert;
- bei geringfügigen Unregelmäßigkeiten in Abmessungen, Bau und auf lackierten Flächen, die mit einem Abstand von 3 m (außen) oder 2 m (innen) bei normalem Tageslicht nicht sichtbar sind;
- wenn die Ware nicht vollständig bezahlt ist;
- wenn im Angebot oder der Auftragsbestätigung ausdrücklich definiert ist, dass der Hersteller keine Garantie für ein bestimmtes Produkt gibt;
- wenn der Kunde die Fertigung einer Türe verlangt, die der Türenhersteller bzw. Beschlagshersteller nicht empfiehlt;
- wenn die Türe trotz sichtbaren Mängel eingebaut wurde;
- wenn die Tür in ein Objekt mit frisch eingeputzten Wänden eingebaut wurde und keine ausreichende Belüftung während des Baus des Gebäudes vergewissert wurde;
- wenn die Tür während der Lagerung direkter Witterung ausgesetzt war (Regen, Schnee, Sonne) oder in feuchten Räumen gelagert wurde;
- wenn die Montage von elektronischen Bauteilen nicht durch einen Elektrofachmann durchgeführt wurde
- wenn die erworbene Ware trotz der zuvor beanstandeten Mängel eingebaut worden ist (der Verkäufer hat keine Zustimmung gegeben, dass die erworbene Ware eingebaut werden darf);
- wenn das Produkt extremen Witterungsbedingungen, salzigem Wasser, aggressivem Gas oder einer Luftfeuchtigkeit von mehr als 70 % ausgesetzt ist;
- wenn die Haustür mit der Fassade ausgeglichen oder weniger als 15 cm in die Laibung eingebaut ist und hat kein Vordach oder keinen Windfang;
- wenn die Veränderung der Oberfläche durch die Umweltauswirkungen verursacht werden;
- bei Gewaltausübung und in Fällen höherer Gewalt (Naturkatastrophen, Explosionen, Brände, Stürme, ...);
- wenn der Einbau / Austausch von einer Person durchgeführt wurde, die nicht vom Verkäufer autorisiert wurde;
- wenn der Fehler auf einen Eingriff von Unbefugten zurückzuführen ist;
- bei Verletzungen durch unzureichende Lagerung und Handhabung von Produkten;
- im Falle eines Elektroanschlusses, bei dem die Anweisungen für die elektrische Verbindung nicht beachtet wurden und der Anschluss anders als vorgeschrieben durchgeführt wurde
- wenn das Produkt nicht gemäß den Gebrauchsanweisungen und Wartungsarbeiten gepflegt wird;

VIII. GARANTIESCHEIN

- bei Farbinkompatibilität zwischen dem Farbmuster und einzelnen Teilen der Tür, die sich aus den verschiedenen Chargen der Beschichtungen, der natürlichen Struktur des Holzes und den unterschiedlichen Abriebfähigkeiten von Oberflächenbeschichtungen ergeben;
- wenn der Kunde die Oberflächenbehandlung von Holztüren mit farblosen Beschichtungen auf der Außenseite erwünscht, die nicht UV-beständig sind;
- bei Holztüren mit extrem dunklen Farben oder Lasierungen, die zu einer Überhitzung des Holzes führen;
- im Falle einer zusätzlichen Bestellung oder einer Nachbestellung unterliegen die Farbunterschiede keiner Reklamation;
- bei Veränderungen in der Erscheinung der Oberfläche durch Verschmutzung;
- beim Auftreten von Tau auf der Oberfläche bedingt durch erhöhte Feuchtigkeit im Raum und unzureichender Lüftung;
- bei Abweichungen bezüglich der Farbtöne des Glases, die aus der Konstruktion des Glases resultieren;
- bei visuellen Fehlern auf dem Glas, die innerhalb der Grenzen der Norm für die Beurteilung der visuellen Qualität von Glas sind;
- beim Auftreten einer Interferenz auf dem Glas;
- beim Glasbruch durch Stoßen, Drücken, punktuelle Belastung, lokale Überhitzung, Teilverschattung oder gestörter Belüftung;
- bei produktionsbedingten Bezeichnungen auf dem Produkt (Etiketten, Aufkleber, Inschriften,...)
- im Falle, dass die Mängel oder Beschädigungen nicht in binnen 15 Tagen nach Ihrer Auslieferung an den Hersteller schriftlich benachrichtigt werden.

BENUTZER TABELLE FÜR DEN PIRNAR-CODETASTER

	BENUTZER	KODE
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		
26		
27		



PIRNAR d.o.o.

Bravničarjeva ulica 20

SI - 1000 Ljubljana

T +386 (0)8 205 12 10

F +386 (0)1 563 39 01

E verkauf@pirnar.si

www.pirnar.de